

UNIpress

Monatsmagazin der ÖH Innsbruck

Verlagspostamt 6020 Innsbruck, Zulassung GZ 02Z030538M, Pb.b. Aufgabepostamt 6060 Hall



Universität
Innsbruck

Nr. 9
Sept 15



**Abenteuer Studium beginnt ...
... mit DEINER ÖH!**

FAQs zum
Studienstart

Begrüßung
ÖH Vorsitz und Rektor

Deine
Beratungsstellen

Veranstaltungs-
kalender

Termine für
Erstsemestriige



► **Starten**
statt warten!

Mit dem **Raiffeisen**
Vorsorge-Plan

**Zum Vorsorgen
ist es nie zu früh.**

Ihr Raiffeisenberater weiß, welche Produkte
am besten zu Ihnen passen und erarbeitet mit
Ihnen Ihren individuellen Vorsorge-Plan. Also:
Starten statt warten! vorsorgen.raiffeisen.at

Raiffeisen
Meine Bank



Dein Studentenkonto schenkt dir Freiheit.



Und einen 70-Euro- Einkaufsgutschein.¹⁾

Mehr Infos unter studenten.bankaustria.at

Das Leben ist voller Höhen
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der
Bank Austria
Member of **UniCredit**

Der Einkaufsgutschein¹⁾ ist unter anderem bei folgenden Partnern einlösbar:

amazon.de

H&M

Thalia.at
Zum Finden erfunden

Herzys

Hollywood
MEGAPLEX

DIESEL KINO
www.dieselskino.at

uef
KINOWELT

¹⁾ Aktion gültig bis 30.11.2015 bei erstmaliger Eröffnung eines Studentenkontos, sofern mind. 1 Jahr davor ein Wohnsitz in Österreich bestand. Solange der Vorrat reicht. UniCredit Bank Austria AG, Schottengasse 6–8, 1010 Wien. ²⁾ Es gelten Einschränkungen. Einzelheiten siehe Amazon-Angebot.

Inhalt

editorial

Liebe Erstsemestrige, liebe Studierende,

ein herzliches Willkommen an der Universität Innsbruck und ein herzliches Willkommen zurück aus dem Sommer. Für einige von euch geht mit dem kommenden Wintersemester ein neuer Lebensabschnitt oder auch einfach nur ein neues beziehungsweise weiterführendes Studium los. An all die, welche nun mit ihrem Bachelor oder Diplom starten, macht euch auf eine tolle und unglaublich schöne Zeit eures Lebens gefasst. Das Studium gibt euch neben der ganzen Lernerei, noch einiges mehr. Ganz gleich ob von Zuhause raus oder nicht, nun habt ihr die Möglichkeit euer Studium ein wenig mitzugestalten und vielleicht neben den ganzen Pflichtkursen auch den ein oder anderen zusätzlichen Kurs zu besuchen. Schaut einfach mal über den Tellerrand hinaus.

Diese Ausgabe richtet sich speziell an diejenigen von euch, denen das Unileben und die ÖH (HochschülerInnenschaft Innsbruck) neu sind. Damit ihr wisst, an welches Referat ihr euch mit euren Fragen wenden könnt, stellen wir sie in dieser Ausgabe vor. Ihr könnt mit euren speziellen Fragen, zur ÖH in der Josef-Hirn-Str. 7 kommen, dort kümmert man sich gerne um euch. Bei fachspezifischen Fragen meldet euch bei eurer Studienvertretung oder wenn ihr gar nicht mehr weiter wisst, kommt im Sekretariat vorbei und die liebe Regina oder Barbara werden euch dann gerne weiterhelfen.

Außerdem findet ihr in dieser Ausgabe ein paar FAQ's auf [Seite 19](#).

Was es dann noch neben dem ganzen Unileben und der ÖH noch alles in Innsbruck zu erleben gibt, findet ihr mit Sicherheit noch früh genug selbst heraus. Eines ist zumindest sicher, es gibt mehr als genug Möglichkeiten seine Freizeit zu gestalten. Euch allen einen guten Start in das nächste Semester und nochmal ein herzliches Willkommen in Innsbruck.

Bei Fragen, Lob, Kritik, Anregungen oder Wünschen meldet euch bitte unter der E-Mail Adresse unipress@oeh.cc.

Die Chefredaktion

Florian Heiß und **Tim Jekat**

www.unipress.at | unipress@oeh.cc

ÖH

Editorial	3
Vorsitz aktuell	4
ÖH Innsbruck sucht ...	6
Referat für Studien- und MaturantInnenberatung	8
Referat für Soziales	9
Rechtsberatung	10
PlagiatsCheck	11
Referat für Internationales und ESN-Team	12
Referat für Frauen und Gleichbehandlungsfragen	13
FStV Jus stellt sich vor	14
FStV SoWi stellt sich vor	15
Die vorerst wichtigsten Termine für alle Erstsemestrigen	17

Uni & Wissen

Grussworte von Rektor Tilmann Märk	5
Frequently ask Questions ...	19
Noch vieles mehr ...	20
Universitätspfarre	21

Sport

Mens sana in corpore sano	22
---------------------------	----

Kommentar: Michael Wolf – Politik im Blick

Zeit für klare Bekenntnisse!	23
------------------------------	----

Service

Life-Tipp: Erwin & Edwin	24
Veranstaltungskalender	25

Fraktionen

AG PufI-GRAS VSStÖ JUNOS UNIKORN	28
--	----

Uni-Roman

Eine erste Tour durch Innsbruck	30
---------------------------------	----

IMPRESSUM: Herausgeber und Medieninhaber: Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Innsbruck (ÖH); Josef-Hirn-Straße 7/II; A-6020 Innsbruck; Tel.: 0512/507-35505; Fax: 0512/507-35699; email: info@oeh.cc; web: www.oeh.cc | **Chefredaktion:** Florian Heiß, Tim Jekat | **Layout&Grafik:** Kurt Herran/Hildegard Bernhardt (WestPoint – design solution) | **Druck:** RadinBergerPrint – Innsbrucker Straße 59/III, A-6176 Innsbruck-Völs; www.radin-berger-print.at | **Anzeigenverwaltung:** Studia Creative Services; Kurt Herran; Herzog-Siegmund-Ufer 15; A-6020 Innsbruck; Mobil: 0664/3165777; email: kurt.herran@uibk.ac.at | **Auflage:** 25.000 Stk. | **Fotoquellen:** Hildegard Bernhardt, UNIPress Archiv, Uni Innsbruck/Pressestelle, BigStock, WestPoint, fotofolia, pixelio.de | **MitarbeiterInnen dieser Ausgabe:** Florian Heiß, Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk, ÖH Referate, FStV Jus, FStV SoWi, Michael Wolf, Felix Kozubek, Tim Jekat, Korbinian Kasinger, Lisa Maria Schmid, Matthias Fischer, Alex Lang, Kurt Herran | **Redaktionschluss:** 18. September 2015 | **Nächster Erscheinungstermin:** 29. September 2015

Liebe Studentin, lieber Student!



Der erste Oktober wird für dich einen neuen Lebensabschnitt einleiten. Einen Lebensabschnitt, der viele neue Erfahrungen, viel Wissen und natürlich auch viele Bekanntschaften mit sich bringen wird.

Bevor es aber an das „Eingemachte“ geht, müssen noch ein paar grundlegende Dinge geklärt werden. Jede und jeder weiß, dass ein Studium auch mit viel Bürokratie und einer großen Menge an Orientierungslosigkeit verbunden ist – genau an diesem Punkt kommen wir ins Spiel ...

WIR?

Mit WIR meine ich alle ehrenamtlichen Vertreterinnen und Vertreter, die sich für die Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Innsbruck (kurzum ÖH Innsbruck) engagieren. Circa 300 Studierende wurden letzten Mai gewählt, um sich deiner Anliegen anzunehmen – an allen Fakultäten und in allen Studienrichtungen.

Unsere Hilfestellungen für dich haben auch schon begonnen – nämlich bei den Vorbereitungen der Erstsemestrigentutorien, die während der nächsten Wochen stattfinden werden und die dir die ersten Hürden des Studiums erleichtern werden – alle Termine dazu findest du auf unserer Homepage unter www.oeh.cc.

Mein Appell

Ein Studium bedeutet weitaus mehr, als nur Seminare zu besuchen und Prüfungen abzulegen. Das Studium sollte auch viel zur persönlichen Entfaltung und zu weitreichenden Denkweisen beitragen. Deshalb möchte ich dich bitten, dass du deinen Hobbys nachgehst, dich auslebst und du Innsbruck im wahrsten Sinne des Wortes erlebst.

Mache die nächsten Jahre in Innsbruck zu dem, was sie auch sein sollten ... nämlich zur schönsten Zeit deines Lebens.

Viel Erfolg und liebe Grüße

Euer
Korbinian Kasinger
 Vorsitzender
korbinian.kasinger@oeh.cc
AktionsGemeinschaft

Korbinian Kasinger



„Ab ins Unbekannte“



Es freut mich sehr, dich an unserer Alma Mater, der Leopold-Franzens-Universität, und in der Studierendenstadt Innsbruck begrüßen zu dürfen. Für dich heißt es: „Ab ins Unbekannte“, denn mit dem Anfang des Studiums beginnt ein neuer Lebensabschnitt.

Ein Neustart kann anfangs oft mit Schwierigkeiten verbunden sein, aber du wirst schnell merken, dass du dir mit Innsbruck eine ganz besondere Stadt für dein Studium ausgesucht hast, die neben dem „Goldenen Dachl“ auch für ihren Charme und ihren Lebensstil bekannt ist.

Wohnen in Innsbruck ist nicht günstig und gerade deshalb gestaltet sich die Suche nach einer leistbaren Bleibe vor Beginn eines Studienjahres nicht immer einfach. Damit dein Studienstart nicht durch eine allzu schwierige Wohnungssuche noch stressiger gestaltet wird, bieten wir dir mit der ÖH-Wohnungsbörse eine der größten Plattformen in Tirol, die deine Suche erheblich erleichtern wird. Jeden Tag werden neue Zimmer und Wohnungen online gestellt, die garantiert frei von Maklerprovisionen sind.

Solltest du Probleme mit deinem Mietvertrag haben, oder sonstige rechtliche Auskünfte oder Informationen zu Beihilfen benötigen, dann wende dich an uns. Die ÖH Innsbruck bietet dir eine vielschichtig ausgestaltete Rechtsberatung, die von Arbeitsrecht bis Miet- und Steuerrecht alles abdeckt. Damit der Sprung in die unbekanntes Gewässer des Studiums nicht zu einem „Bauchklatscher“ wird, kannst du dich auf unserer Homepage www.oeh.cc ständig über alle Neuigkeiten rund ums Studium informieren. Für brandheiße News folge uns auch auf Facebook unter facebook.com/oeh.innsbruck.

Liebe Grüße

Lisa Schmid
 1. stv. Vorsitzende
lisa.schmid@oeh.cc
AktionsGemeinschaft

Lisa Schmid



Liebe Kommilitoninnen und Kommilitonen!



Ein herzliches Willkommen in eurem neuen Lebensabschnitt an der Universität Innsbruck! Ich freue mich sehr, dich an einer Universität mit einer starken Studierendenvertretung willkommen heißen zu dürfen.

Unzählige StudienvertreterInnen engagieren sich innerhalb der verschiedenen Studienrichtungen oder gesamtuniversitär, ehrenamtlich und aus der Überzeugung heraus, etwas zum Besseren wenden zu können.

In diesem Willkommenstext will ich dir unsere Öffentlichkeitsarbeit näher bringen. Wir in Innsbruck legen Wert darauf, uns primär für die Interessen und Belange der Studierenden einzusetzen. Daher versuchen wir, bei unserem öffentlichen Auftritt keine allgemeinpolitischen Angelegenheiten zu behandeln. In unserer Unipress findest du Themen vom preiswerten Wohnen in Innsbruck, über die Preispolitik der Stadt bei den Öffis, bis hin zur Gestaltung der Studieneingangsphase.

Die Information an die Studierenden transportieren wir mit unserem ÖH-Newsletter, der Unipress, unserer Homepage www.oeh.cc und auch mit Flyern und Plakaten. Da wir eine greifbare Vertretung vor Ort für dich sein wollen, ist es uns wichtig, dass du weißt, dass wir uns stets persönlich um deine Anliegen kümmern wollen. Daher bist du in unserem Info Center in der Josef-Hirn-Straße 7 während den Öffnungszeiten (www.oeh.cc zu finden) jederzeit willkommen.

Melde dich bei uns – wir helfen dir gerne weiter.

In deinem Interesse!
 Euer

M. Fischer

Matthias Fischer
 2. stv. Vorsitzender
matthias.fischer@oeh.cc
AktionsGemeinschaft



Liebe Studienanfängerin, lieber Studienanfänger!

Mit Ihrem Start ins neue Studium beginnt für Sie auch ein neuer, sehr spannender Lebensabschnitt. Ich freue mich sehr, dass Sie sich dafür entschieden haben, diesen Abschnitt hier bei uns an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck – der zentralen und größten Einrichtung für Hochschulbildung im Westen Österreichs – zu starten und heiße Sie herzlich willkommen.

Die Universität Innsbruck bietet alle Vorteile einer Volluniversität: Studierende können an den 16 Fakultäten aus einer Vielzahl von unterschiedlichen Studienrichtungen aus den Bereichen Geistes-, Natur- und Rechtswissenschaften, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Theologie, Architektur sowie der Technischen Wissenschaften wählen und profitieren von der hohen Forschungskompetenz an der Tiroler Alma Mater. Allein 45 unterschiedliche Bachelor- und Diplomstudiengänge können Sie als Studentin oder Student im ersten Semester belegen. Sie werden bereits sehr schnell merken, wie Sie von dieser thematischen Vielfalt und den fächerübergreifenden Lösungsansätzen profitieren können. Als Rektor der Universität Innsbruck ist es mir daher ein großes Anliegen, diese Vielfalt der Wissenschaften zu fördern, denn davon lebt eine Universität. Ein zentrales Ziel ist auch, die in den letzten Jahren erreichte Spitzenposition unserer Universität österreichweit, aber auch International zu halten und auszubauen.

Von der Vielfalt profitieren

Neben einer großen Vielfalt der Disziplinen stellt die forschungsgeleitete Lehre ein weiteres markantes Merkmal der Universität Innsbruck dar und unterscheidet unsere Studien damit von allen anderen tertiären Ausbildungen: Der Großteil unserer Lehrveranstaltungen wird von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern gehalten, die mitten im Forschungsprozess stehen und ihre Forschungserfahrungen und damit aktuellste Erkenntnisse in ihre Lehre einbringen. Dadurch soll bei Ihnen, unseren StudienanfängerInnen, die Lust auf wissenschaftliches Denken und Forschen geweckt werden. Studierenden, die in ihrem Studium bereits etwas vorangeschritten sind, bietet die forschungsgeleitete Lehre entsprechende Gelegenheiten für fachwissenschaftliche Spezialisierungen sowie eine Vertiefung in wissenschaft-

liche Theorien und Methoden und nicht selten die Chance für erste eigene Forschung.

An der Universität Innsbruck lohnt auch ein Blick über den Tellerrand Ihres eigenen Studiums: Wir bieten Ihnen Zusatzqualifikationen wie einen Sprachkurs von Arabisch bis Türkisch am Internationalen Spracheninstitut (ISI). Ihre sportlichen Ambitionen, ob Aikido, Capoeira, Klettern oder Wasserball, können Sie am Universitäts-Sportinstitut (USI) ausleben und im Rahmen von außerordentlichen Seminaren in einem anderen Fachgebiet können Sie Ihr Wissen und Ihre Qualifikationen erweitern. Mit den umfangreichen Zusatzangeboten an unserer Universität verbessern Sie nicht nur Ihre Chancen am Arbeitsmarkt, sondern auch die Fähigkeit zu vernetztem Denken und Handeln.

Beratungsangebote nützen

Wir sind auch sehr darum bemüht, Ihnen ein breitgefächertes Beratungsangebot auch während Ihres Studiums anzubieten. Sie haben außerdem die Möglichkeit, individuelle Fragen zum ausgewählten Studium zu stellen oder organisatorische Angelegenheiten zu klären – hier helfen Ihnen unsere verschiedenen Serviceeinrichtungen wie die Studienabteilung, die Studien- und MaturantInnenberatung im Büro für Öffentlichkeitsarbeit, die psychologische Studierendenberatung oder Ihre akademischen LehrerInnen an den entsprechenden Instituten gerne weiter. Nehmen Sie diese Angebote in Anspruch, wann immer Fragen auftauchen oder Sie in Ihrem Studium Probleme haben sollten. Je früher man darüber spricht, desto leichter finden wir auch mögliche Lösungen.

Eine zentrale Informationsveranstaltung, die ich Ihnen ans Herz legen möchte, sind die Informiert-ins-Studium-Tage am 21. und 22. September 2015. Diese beiden Tage bieten mehrere auf die Bedürfnisse der Erstsemestrigen abgestimmte Veranstaltungen: Führungen zu den einzelnen Standorten unserer Universität stehen ebenso auf dem Programm wie Vorträge zum Studierendenportal LFU:online, zur Studieneingangs- und Orientierungsphase sowie zu den Serviceleistungen der Österreichischen HochschülerInnenenschaft. Ebenfalls herzlich einladen möchte ich Sie zur Student-Welcome-Party am 7. Oktober 2015, die die Innsbrucker Hochschulen gemeinsam mit Stadt und Land veranstalten.



*Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult.
Tilmann Märk (Rektor)*

Hier können Sie StudienanfängerInnen aller Hochschulen kennenlernen und neue Freundschaften knüpfen. Die entsprechenden Informationen dazu finden Sie in Ihren Erstsemestrigenunterlagen. Da zum studentischen Alltag nicht nur die Arbeit sondern auch das Vergnügen gehören sollte, lade ich Sie bereits jetzt zum Tiroler Hochschulball ein, der am 30. Januar 2016 stattfinden wird und für den es bis Anfang November spezielle Karten für Erstsemestrigen gibt. Auch hierfür finden Sie Informationen in Ihren Unterlagen.

Aktiv studieren

Nützen Sie die Möglichkeiten, die Ihnen eine Universität bieten kann, beteiligen Sie sich aktiv am Campusleben und denken Sie auch darüber nach, an einer unseren vielen Partneruniversitäten wertvolle Auslandserfahrungen zu sammeln. So schaffen Sie sich die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft. Hier möchte ich Ihnen bereits jetzt eine Mitgliedschaft in unserem Alumni-Netzwerk ans Herz legen: Das hilft Ihnen während, aber vor allem nach Ihrem Studium dabei, mit Ihrer Universität in Kontakt zu bleiben und im Sinne des lebensbegleitenden Lernens auch im späteren Berufsleben immer wieder vom Wissensschatz unserer Universität zu profitieren.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten Start und viel Erfolg in Ihrem Studium!

Herzlich
Ihr **Tilmann Märk**

ÖH Innsbruck sucht ...

Die Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Innsbruck schreibt gemäß § 36 Abs. 6 HSG den Posten einer Referentin/eines Referenten öffentlich aus!

Schriftliche Bewerbungen auf dem Postweg oder per Mail bis spätestens **07. Oktober 2015 mit kurzem Motivations schreiben und Lebenslauf an **info@oeh.cc** oder **Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Innsbruck, Josef-Hirn-Str. 7, 6020 Innsbruck.****

Referat für Ausländische Studierende

- Betreuung und Beratung aller ausländischen Studierenden, die nicht im Rahmen eines Austauschprogrammes in Innsbruck studieren
 - Vertretung derer Interessen gegenüber der Universität
 - Hilfestellung gegenüber den Österreichischen Behörden
 - Kontaktaufbau und -pflege zu anderen Institutionen und Initiativen, die AusländerInnen vertreten
 - Mitarbeit in entsprechenden Arbeitsgruppen der Bundes-ÖH
- Generell haben das Referat für Ausländische Studierende und das Referat für Internationales sich in ihrer Arbeit gegenseitig zu unterstützen und zu ergänzen.

Referat für Frauen und Gleichbehandlungsfragen

- Unterstützung der Studierenden bei Diskriminierung u. a. Problemen
- Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen
- Förderung frauenspezifischer Projekte etc.

Referat für Öffentlichkeitsarbeit

- Kultur
- Pressesprecherei

- Kampagnen
 - Gestalten der ÖH-Internet-Seiten
- Die Leitung der Uni-Press obliegt der Chefredaktion.

Referat für Bildungspolitik

- Verbreitung aktueller bildungspolitischer Themen top down und bottom up - Unterstützung von Stellungnahmen/Aktivitäten dazu
- Gewährleistung des Informationsflusses zu allen Mitgliedern der UV
- Verfassung von Stellungnahmen zu neuen Gesetzesentwürfen und Versendung an alle MandatarInnen
- jedenfalls auch Behandlung gesellschaftspolitischer Probleme, die auch die Universität betreffen (z.B. Soziale Netze, Gleichberechtigung; Diskriminierungen etc.), ebenso sind neue Konzepte zum Universitätssystem, dessen Strukturierung, den Studien etc. auszuarbeiten.

Referat für Internationales

- Betreuung der Studierenden in Austauschprogrammen und inländischer Studierender die ohne Austauschprogramm im Ausland studieren wollen
- Kontaktaufnahme und -pflege zu ausländischen Universitäten
- Kontaktaufnahme und -pflege zu anderen Organisationen mit entsprechendem Tätigkeitsbereich.

Generell haben das Referat für Ausländische Studierende und das Referat für Internationales sich in ihrer Arbeit gegenseitig zu unterstützen und zu ergänzen.

Referat für Studien- und MaturantInnenberatung

- Beratung von MaturantInnen und anderen Personen, die ein Studium beginnen wollen
- Mitarbeit bei Berufsinformationssessen und ähnlichen Veranstaltungen
- Beratung zu Studienberechtigungsprüfung und Ergänzungsprüfungen
- Universitätskoordination für das Tutoriumsprojekt
- Seniorstudierende

Referat für Sozialpolitik

- Beratung der Studierenden bezüglich Studiengebühren, Stipendien, Familienbeihilfe, Sozialversicherung, Leistungs- und Förderstipendien, Privatstipendien bzw. sonstige Förderungen, Fonds der ÖH, Mietzinsbeihilfe, Arbeits- und Dienstverträge und deren Besteuerung und Krankenversicherung, Waisenpension u. ä.
- Unterstützung von Berufstätigen Studierenden
- Zusammenarbeit mit dem Bi-Pol-Referat bzgl. Beschäftigung



Echt stark: Plasma spenden & Leben retten!

€ 20,-
pro Blutplasmaspende
für Ihren Zeitaufwand

Ihre Plasmaspende erreicht das Ziel: Die aus Blutplasma hergestellten Medikamente retten Menschenleben!

Plasmazentrum Innsbruck Mitterweg 16, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/274 332, innsbruck.plasma@baxalta.com

www.plasmazentrum.at

mit Sozialen Netzen

- Kinderbetreuung / Unterstützung der AlleinerzieherInnen („Studieren mit Kind“)

Referat für Studieren mit Beeinträchtigung(en)

- Unterstützung behinderter Studierender bei allen auftretenden Problemen
- Zusammenarbeit mit der Universität bzw. mit deren relevanten Arbeitsgruppen
- Zusammenarbeit mit den diversen Interessensvertreterinnen und Interessensvertretern
- Abbau individueller und genereller Barrieren
- Integration in den Studienalltag

Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten (Wirtschaftsreferat)

- Vollzug der Gebarung mit den Mitteln, die zur Deckung des Aufwandes der ÖH zur Verfügung stehen
- Beaufsichtigung der Buchhaltung der Referate in wirtschaftlicher

Hinsicht mitlaufendem Bericht an die UV

- Kontrolle der Einhaltung der Gebahrungsvorschriften durch die Referate
- Rechtzeitige Erstellung des Jahresvoranschlages
- Vorlage des Jahresvoranschlages an Finanzausschuss und UV
- Festhaltung und Kontrolle des gesamten beweglichen und unbeweglichen Inventars der ÖH
- Aufgabenbereich Sport

Referat für Heime und Wohnen

- Führen einer Liste der StudentInnenheime, Kontakt zu den HeimbetreiberInnen und Hilfestellung für die HeimsprecherInnen bei ihren Aufgaben
- Beratung und Hilfe bei Mietfragen und -problemen;
- Kampagnen zum Thema Wohnen
- Erhebung von Daten (z.B. Mietpreise)
- daneben ist eine eigene Wohnungsbörse im Sekretariat der ÖH zu betreiben.

Basisreferat zur Koordination der Organe nach §1 dieser Satzung

- Koordination und Unterstützung der Aufgaben der Organe nach §1 dieser Satzung
- Sicherstellung des Kommunikationsflusses mit der UV, zwischen den Organe nach §1 dieser Satzung sowie mit den Referaten
- Erstellen und verfügbar machen von Hilfsmitteln zur Erfüllung der Aufgaben der Organe nach §1 dieser Satzung
- Qualitätssicherung der Organe nach §1 dieser Satzung durch Anbieten von Schulungen und/oder Weiterbildungsmaßnahmen
- Anlaufstelle für Beschwerden von Studierenden
- Erfüllung der in §1a dieser Satzung genannten Aufgaben



Referat für Studien- und MaturantInnenberatung der HochschülerInnen- und Hochschülerschaft an der Universität Innsbruck

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir, das Referat für Studien- und MaturantInnenberatung der HochschülerInnen- und Hochschülerschaft an der Universität Innsbruck, sind die erste Anlaufstelle für zukünftige Studierende an der Universität Innsbruck. Wir helfen StudentInnen, MaturantInnen und studieninteressierte Personen bei der Wahl ihres Studiums und Problemen bzw. Fragen aller Art weiter. Unsere Kernaufgabe besteht darin, Studieninteressierten im „Uni-Dschungel“ einen Überblick zu ermöglichen und ihnen Antworten zu den diversesten Fragen zu liefern:

- Was muss bei einer Zulassung an einer Hochschule beachtet werden?
- Findet eine Aufnahmeprüfung für den gewünschten Studiengang statt?
- Wann endet die Anmeldefrist für das angestrebte Studium?
- und natürlich noch viele weitere...

Um den angehenden StudentInnen einen optimalen Start in das Studium zu ermöglichen, ist es uns ein großes Anliegen, früh genug darüber zu informieren. Aus diesem Grund sind unsere MitarbeiterInnen zwischen Jänner und Mai an zahlreichen Schulen in Tirol im Rahmen von Informationsveranstaltungen vertreten. Unter anderem erhalten die SchülerInnen dadurch einen Einblick, welche zahlreichen Studiengänge die Universität Innsbruck anbietet, welche Unterschiede zwischen den einzelnen Hochschultypen bestehen und welche finanziellen Beihilfen von Studierenden in Anspruch genommen werden können. Zudem werden nützliche Tipps und Tricks weitergegeben, welche den zukünftigen Studierenden im neuen Studienort wei-

terhelfen sollen. Die gesamte Informationsveranstaltung nimmt ungefähr zwei Schulstunden in Anspruch und ist für die Schule, sowie für die SchülerInnen, komplett kostenlos.

Falls eine oder mehrere der Schulklassen Interesse daran haben sollte, schon „Uni-Luft“ zu schnuppern, bieten wir dazu auch speziell an die Wünsche angepasste Führungen auf dem Campus der Universität Innsbruck an. Dabei besteht auch die Möglichkeit, an Vorlesungen aus den verschiedensten Fachbereichen teilzunehmen. Hierbei können Studieninteressierte hautnah das Leben an der Universität miterleben. Bei dieser „Uni-Tour“ werden die SchülerInnen von unseren MaturantenberaterInnen begleitet, welche sich auf zahlreiche Fragen freuen. Natürlich fallen auch bei dieser Art von Veranstaltung keine Kosten für die Schule oder die SchülerInnen an.

Um angehende StudentInnen bestmöglich zu informieren übernehmen unsere MitarbeiterInnen ebenfalls zahlreiche Studien-Probieren-Termine und beantworten alle Fragen zu den bestimmten Studiengängen.

Auch bei anderen Informationsveranstaltungen und Bildungsmessen sind wir vor Ort und beraten die angehenden StudentInnen hinsichtlich ihrer Studienwünsche und -möglichkeiten. Da unsere BeraterInnen selbst StudentInnen sind haben sie einen sehr guten Einblick in den Uni-Alltag und können auch individuelle Fragen beantworten. Bei diesen Veranstaltungen werden die aktuellen Broschüren der ÖH Innsbruck, Uni Innsbruck etc. mitgebracht und an Interessierte verteilt.

Die nächsten Informationsveranstaltungen an denen wir teilnehmen werden, sind das Informiert-ins-Studium vom 20. bis zum 21. September 2015 und der Tiroler Hochschultag, der am 22. Oktober 2015 stattfinden wird.

Anfang November wird es wieder ein Ausbildungswochenende geben, bei dem StudentInnen der Universität Innsbruck die Möglichkeit erhalten, zum Studien- und MaturantInnenberater ausgebildet zu werden, um künftig als BeraterInnen an Schul- und Messebesuchen studieninteressierten Personen alle relevanten Informationen

bezüglich eines Studiums in Innsbruck zukommen lassen zu können.

Während des Studiums stehen wir den Studierenden selbstverständlich mit Rat und Tat zur Seite. Zu diesem Zweck besteht vier Mal pro Woche für jeweils 2 Stunden, die Möglichkeit, die persönliche Beratung im Büro des Referats (Josef-Hirn-Straße 7, 2. Stock) wahrzunehmen. Neben den wöchentlich fixierten Beratungszeiten bieten wir auch Termine nach Vereinbarung an. Wir sind rund um die Uhr per Mail zu erreichen und versuchen, eingegangene Anfragen so schnell als möglich zu beantworten. Auch über unsere Facebook-Page könnt ihr uns gerne kontaktieren.

Wir freuen uns über jede Anfrage.

Dein StuMa-Team

Referat für Studien- und MaturantInnenberatung

HochschülerInnen- und Hochschülerschaft an der Universität Innsbruck

Josef-Hirn-Straße 7 | 6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 507-35530
Mail: studium@oeh.cc

www.facebook.com/Studienberatung.Innsbruck
www.oeh.cc/beratung/studien-und-maturantinnenberatung/



Alle wollen sie haben - DIE BIBBAG!

Erhältlich in unserem Sekretariat Josef-Hirn-Straße 7

FÜR 12,00 €



Referat für Soziales

– wir unterstützen DICH bei deinem Start ins Studentenleben



Liebe Erstsemestrige und Studierende, wir vom Referat für Soziales Innsbruck heißen euch zum Semesterstart herzlich willkommen. Hier stellen wir uns vor und stehen besonders in den ersten Tagen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Was machen wir im Sozialreferat?

Grundsätzlich beraten und informieren wir euch zu Fragen bezüglich finanzieller Unterstützungsmöglichkeiten während deines Studiums. Hierbei handelt es sich um die Studienbeihilfe, Familienbeihilfe, Mietzinsbeihilfe.

Daneben bieten wir euch eine spezielle „Versicherungsberatung“ sowie Informationen über „Studierende mit Kind“ an.

Was du dabei zu beachten hast und wie das Ganze abläuft und funktioniert, erfährst du bei uns. Du erhältst Informationen über Einreichfristen, Voraussetzungen und diverse Anträge.

Weiters steht das Sozialreferat in schwierigen finanziellen Situationen zur Seite und versucht mit den Studierenden eine optimale Lösung zu finden. Dabei stehen dir sogar spezielle Förderungen in Notsituationen

zur Seite. Bei uns findest du Anträge für den „Härtefällepotopf“ aus dem „ÖH – Sozialfonds“ und dem „Sozialtopf- Gemeinsam drüber Helfen“.

Wir lassen dich nicht alleine-komm einfach vorbei!

Wie kann man uns und das Sozialreferat finden?

Das Sozialreferat der österreichischen HochschülerInnenschaft befindet sich im 2. Stock in der Josef-Hirn-Straße 7, direkt neben der neuen Mensa.

Wie kann man uns kontaktieren?

Solltest du Fragen zu den unterschiedlichen Beihilfen haben, dann kannst du uns telefonisch, via Mail oder auch persönlich zu unseren Beratungszeiten erreichen. Weiteres findest du auf www.oeh.cc/beratung/sozialreferat/

Während der Semesterferien am besten per Mail.



Allgemeine Beratung
E-Mail: sozial@oeh.cc

Viele weitere Informationen und unsere FAQs findest du auch auf www.facebook.com/pages/Sozialreferat-ÖH-Innsbruck.

Ihr könnt uns auch schon besuchen und zwar vom 20. bis zum 21. September 2015 bei „Informiert ins Studium“ in der Josef-Hirn-Str. 7/EGder ÖH.

Auf deine Fragen und dein Kommen freut sich das Team des Sozialreferates.

Wir können dir weiterhelfen!

Referat für Soziales

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Innsbruck

Josef-Hirn-Straße 7 | 6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 507-35540
Mail: sozial@oeh.cc

www.facebook.com/pages/Sozialreferat-ÖH-Innsbruck
www.oeh.cc/beratung/sozialreferat/

ÖH Innsbruck sucht...

Die Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Innsbruck sucht eine/n ehrenamtliche/n Berater/in für die Seniorenstudierenden.

Aufgabengebiet:

Beratung der studierenden Senioren in allen Belangen des Studienalltags.

Schriftliche Bewerbungen bitte per E-Mail oder auf dem Postweg bis spätestens 7. Oktober 2015 mit kurzem Motivationsschreiben und Lebenslauf an info@oeh.cc

oder

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Innsbruck
Josef-Hirn-Str. 7 | 6020 Innsbruck

Rechtsberatung

Du hast rechtliche Probleme? – Gemeinsam finden wir eine Lösung!

Mit dem Studienbeginn fängt auch ein neuer Lebensabschnitt an: neue Stadt, neue Freunde, neuer Job, neue Wohnung und die ersten Vorlesungen, Kurse und Prüfungen im Studium lassen auch nicht lange auf sich warten. Der Studienalltag an sich kann Schwierigkeiten mit sich bringen, wie z.B. Unstimmigkeiten mit einem Professor, Probleme mit einer negativ beurteilten Prüfung, Ablehnung des Stipendiums oder vielleicht steht auch ein Studienwechsel bevor, aber auch außerhalb des Studienalltags gibt es viele verschiedene rechtliche Bereiche, mit denen du in Kontakt kommen wirst, wie z.B. das Mietrecht oder auch das Arbeitsrecht. Du siehst keinen Ausweg in dem ganzen Paragrafendschungel? Dann bist du bei uns genau richtig!

Die ÖH-Rechtsberatung stellt sich vor:

Die allgemeine Rechtsberatung deckt sowohl sämtliche universitätsrechtliche Probleme, als auch die Bereiche des Zivil-, Straf- und Verwaltungsrechts ab. Wir sind deine Anlaufstelle und beraten dich gerne im Rahmen unserer Sprechstunde kostenlos und unverbindlich oder erteilen dir auch per E-Mail rechtliche Auskünfte. Unsere Sprechstunde findet immer dienstags (außer in der vorlesungsfreien Zeit) von 17-19 Uhr statt. Du findest uns in der

Josef-Hirn-Straße 7, im 2. Stock im Büro der Rechtsberatung. Außerdem erreichst du uns jederzeit per E-Mail unter rechtsberatung@oeh.cc.

Du hast Schwierigkeiten mit deinem Arbeitgeber, fühlst dich gemobbt oder musst mehr arbeiten, als in deinem Vertrag festgelegt ist und wirst dafür nicht entlohnt. Viele Studierende arbeiten neben dem Studium und auch in diesem Bereich wollen wir dich unterstützen. Deswegen haben wir eine eigene Arbeitsrechtsberatung für euch eingerichtet, in der euch Experten der Arbeiterkammer Tirol bei sämtlichen arbeitsrechtlichen Fragen beraten. Natürlich kannst du dich auch an unsere Experten wenden, bevor überhaupt Probleme entstehen und deinen Arbeitsvertrag kostenlos prüfen lassen bzw. generelle Informationen zum Arbeitsverhältnis einholen. Die Sprechstunde der Arbeitsrechtsberatung findet jeden 1. und 3. Dienstag im Monat ab 14 Uhr im Büro der Rechtsberatung statt. Die konkreten Termine findest du auf der Homepage der ÖH-Innsbruck unter www.oeh.cc (--> Beratung --> Ergänzung zu den Referaten --> Rechtsberatung). Für eine bessere Koordination würden wir dich jedoch bitten, uns vorab ein E-Mail mit den wichtigsten Informationen an rechtsberatung@oeh.cc zu schicken.



Selbstversicherung, Geringfügigkeitsgrenze, Einkommenssteuerausgleich, Zuverdienstgrenze – arbeitende Studierende werden diese komplizierten Begriffe aus dem Steuerrecht sicherlich schon gehört haben. Du benötigst Hilfe bei deinem Einkommenssteuerausgleich? Wir haben sie und zwar im Rahmen unserer Steuerrechtsberatung. Auch hier arbeiten wir mit einem Experten zusammen und kannst du dich mit sämtlichen steuerrechtlichen Anliegen an ihn wenden. Für eine Terminvereinbarung schildere uns kurz dein Problem in einem E-Mail an rechtsberatung@oeh.cc.

Endlich eine neue Wohnung gefunden und schon gibt es Probleme mit dem Vermieter oder dem Mietvertrag? Von Betriebskostenabrechnungen, Wasserschäden und Schimmel in der Wohnung bis zur Rückgabe der Kautions – mit all diesen Thematiken befassen sich unsere Mietrechtsberatung. Da das Mietrecht ein sehr komplexer Bereich ist, arbeiten wir hier mit Experten vom Mieterschutzverband Tirol zusammen, die dir mit Rat und Tat zur Seite stehen. Für eine Terminvereinbarung schildere uns bitte dein Problem unter wohnen@oeh.cc

In all diesen Bereichen sind wir deine Anlaufstelle und lassen dich nicht im Stich. Wir freuen uns auf deine Fragen!

Dein Team der ÖH-Rechtsberatung

Weitere Informationen findest du auch auf der Homepage der ÖH-Innsbruck unter www.oeh.cc (--> Beratung --> Ergänzung zu den Referaten --> Rechtsberatung)



PlagiatsCheck

... nachdem es in den letzten Jahren immer häufiger vorgekommen ist, dass unterschiedliche Plagiate aufgedeckt wurden und dies schwerwiegende Folgen für die jeweiligen Personen hatte, gibt nun die ÖH Innsbruck mit Hilfe des PlagiatsCheck jedem Studierenden der Leopold Franzens Universität Innsbruck die Möglichkeit Seminararbeiten, Abschlussarbeiten usw. zu überprüfen, damit Ihr von Plagiatsvorwürfen verschont bleibt.

Der PlagiatsCheck der ÖH Innsbruck ist ein kostenloser Service für Studierende der LFU-Innsbruck. Wir wollen dir helfen, mögliche Fehler noch vor Abgabe einer Arbeit zu erkennen und es gar nicht erst zu Plagiatsvorwürfen kommen zu lassen, welche ja im schlimmsten Falle zu Aberkennung eines akademischen Titels führen können. Sobald Ihr eure Arbeiten (Seminar-, Bachelor-, Diplomarbeiten usw.) fertig verfasst habt bzw. fast fertig seid, könnt Ihr euch an uns wenden und uns die Arbeit zukommen lassen. Wir lassen dann eure Arbeit mit Hilfe der Plagiatssoftware Docoloc auf nicht zitierte Abschnitte überprüfen. Sollte es dann zu Unstimmigkeiten oder sollte es auffällige Passagen geben, erhaltet ihr in einem persönlichen Gespräch mit uns eine

ÖH Universität Innsbruck

*Angst vor Fehlern
in deiner wissenschaftlichen
Arbeit? Plagiat?*

**Der PlagiatsCheck bietet:
Überprüfung deiner wissenschaftlichen Arbeit!
plagcheck@oeh.cc**

optimale Unterstützung, um alle Zweifel an eurer Arbeit beseitigen zu können.

Da es sich bei euren Arbeiten um durchaus sensibles Material handelt, legen wir größten Wert auf umfassenden Datenschutz. Eure Arbeiten werden mit größter Vertraulichkeit behandelt, keine Namen, Adressen oder ähnliches wird gespeichert oder weitergegeben. Die verwendete Software wurde zudem vom Datenschutzbeauftragten der Universität selbst empfohlen und deckt sich nahezu komplett mit der Soft-

ware, welche die Universität zur Überprüfung von Arbeiten verwendet.

Zum Schluss noch das Wichtigste, und zwar wie Ihr uns finden bzw. erreichen könnt. Grundsätzlich findet Ihr alle Informationen zur Abgabe der Arbeiten für den PlagiatsCheck auf der ÖH-Homepage unter www.oeh.cc unter Beratung -> PlagiatsCheck oder schreibt uns einfach eine Mail an plagcheck@oeh.cc.

Einen guten Einstieg ins Studium und viel Erfolg.

ÖH Universität Innsbruck

**DER ÖH-TASCHEKALENDER,
PÜNKTLICH ZUM SEMESTERSTART
FÜR DICH ABHOLBEREIT IM
ÖH-SEKRETARIAT (JOSEF-HIRN-STR. 7)**

DESIGNED BY *kitschick*

Referat für Internationales und ESN-Team

Von Jasmin Peskoller, Tobias Ganzenhuber, Kerstin Röck

Zu Beginn eines Studiums ist es sicher nicht einfach, sich an der Universität zu Recht zu finden und bei dem bunten Angebot an Studienrichtungen und Aktivitäten den Überblick zu bewahren. Doch du wirst sicher schon bald feststellen, dass die Studienzeit wie im Flug vergeht und du immer mehr zum Experten/ zur Expertin auf der Uni wirst! Doch was wäre ein Studium an der Universität ohne einen Auslandsaufenthalt? Sei dir jedoch bewusst, dass ein solcher einiges an Zeit und frühzeitige Organisation benötigt! Um euch bei euren Auslandsvorbereitungen bestmöglich unterstützen zu können, wollen wir vom Referat für Internationales der ÖH Innsbruck euch schon zu Beginn eurer Studienreise informieren, welche Möglichkeiten es für einen solchen Auslandsaufenthalt für euch gibt.

Auslandsaufenthalt als AustauschstudentIn

Einerseits kannst du eine von zahlreichen Partneruniversitäten des ERASMUS+ Programms auswählen, um einen Teil deines Studiums an einer anderen europäischen Universität zu verbringen. Hierfür gibt es, je nach Studienrichtung, spezielle KoordinatorInnen an der Uni Innsbruck, die dich für einen Platz an deiner ausgewählten Universität nominieren und dir bei den weiteren Organisationsschritten (Anrechnung, etc.) behilflich sind. Diese ErasmuskoordinatorInnen an deiner Fakultät sind auch die ersten Ansprechpartner, wenn du dich für einen Erasmus+-Studienaustausch interessierst. Du bist an der Gastuniversität von den Studiengebühren befreit und erhältst, abhängig vom Zielland, einen monatlichen Zuschuss als finanzielle Unterstützung für deinen Aufenthalt.

Neben dem Erasmus Abkommen pflegt die Universität Innsbruck aber auch zahlreiche andere Partnerschaften mit ausländischen Universitäten – entweder auf Institut- bzw. Fakultätsebene oder gesamtuniversitär. Das bedeutet, dass manche Abkommen nur für bestimmte Studienrichtungen gelten, andere wiederum allen Studierenden zugänglich sind. Mit manchen Ländern sind die Abkommen besonders gut ausgebaut – mehrere gesamtuniversitäre Abkommen bestehen beispielsweise mit Universitäten in China und Taiwan. Abgesehen von wenigen Ausnahmen müssen

Studierende im Normalfall keine zusätzlichen Gebühren in Form von Studiengeld an der Zieluniversität bezahlen. Auch für diese Form des Austausches gibt es monatliche Stipendienzuschüsse.

Das Büro für Internationale Beziehungen/ International Relations Office der Universität Innsbruck spielt bei der Organisation und Betreuung der erwähnten Studienaufenthalte eine zentrale Rolle und ist daher einer der wichtigsten Ansprechpartner für interessierte Studierende. Die Internetseite des Büros für Internationale Beziehungen wird euch in Zusammenhang mit der Organisation eures Auslandsaufenthaltes sehr von Nutzen sein - dort findet ihr Informationen über Partnerschaften, Stipendien, Erfahrungsberichte etc. Unter folgendem Link könnt ihr beispielsweise eine Liste mit allen Abkommen, die die Universität Innsbruck pflegt, finden:

www.uibk.ac.at/international-relations/partner-und-netzwerke/kooperations-abkommen.pdf. Bei Interesse an einem Austausch ist der/die in dieser Liste jeweils angegebene Koordinator/in immer eine der ersten Anlaufstellen.

Die bilateralen Abkommen sind jedoch nicht die einzige Möglichkeit, einen Teil des Studiums im außereuropäischen Ausland zu absolvieren. Es gibt verschiedene spezielle Förderprogramme, wie zum Beispiel das Marshall Plan Scholarship für Studierende technischer Wissenschaften, die im Rahmen ihrer an der Universität Innsbruck entstehenden Master- bzw. Diplomarbeiten oder Dissertationen Forschung in den USA betreiben wollen.

Es gibt allerdings auch die Möglichkeit, als sogenannter „non-exchange student“ ins Ausland zu gehen. Dies bedeutet, dass du dir ganz unabhängig von der Universität Innsbruck und jeglichen Abkommen deinen Studienaufenthalt im Ausland selbst organisierst und finanzierst, sowie die Verantwortung für dessen Planung übernimmst. Einerseits unterliegst du somit zwar den Bedingungen und Studiengebühren für ausländische Studierende an der Zieluniversität, hast jedoch auch gleichzeitig mehr Freiheiten hinsichtlich deines Vorhabens (Auswahl des Ziellandes, Uni etc.).

Praktika im Ausland

Erasmus+ umfasst nicht nur Stipendien für einen Studienaufenthalt im europäischen



Ausland, auch Praktika von mindestens 2 Monaten, die du während deiner Studienzeit in einem anderen EU-Mitgliedsland absolvierst, werden gefördert. Erste Anlaufstelle ist dabei die Standortagentur Tirol, die dich bei der Antragstellung für die Förderung unterstützt. Die Standortagentur steht gern mit Rat und Tat zur Seite, vermittelt jedoch keine Praktika im Sinne einer Börse. Vielmehr läuft der Prozess so ab, dass du selbstständig ein Praktikum suchst und dann mit dem fixierten Praktikumsplatz um eine Erasmus+ Förderung ansuchst.

Erwähnenswert sind ebenso die Studierendenorganisationen AIESEC und IAESTE, die als Praktikumsbörsen fungieren und eine Vielzahl an Praktika in der ganzen Welt vermitteln können. Sowohl IAESTE, das hauptsächlich Studierende technischer und naturwissenschaftlicher Fachrichtungen vermittelt, als auch AIESEC, das dir gegen eine nicht allzu hohe Vermittlungsgebühr Praktika und Freiwilligenarbeit in Bereichen wie Marketing, IT, etc. verschaffen kann, sind in an der Universität Innsbruck mit jeweils sehr engagierten Teams vertreten.

Ganz egal für welche Art des Auslandsaufenthaltes du dich am Ende entscheidest, wirst, wir vom Referat für Internationales würden dich bei deinem Vorhaben und dessen Organisation gerne unterstützen! Halte deshalb die Augen offen für unsere Öffnungszeiten im kommenden Semester - wir würden uns freuen, dich in unserem Referat persönlich beraten zu dürfen.

Internationales an der Universität Innsbruck

Neben unserer Beratungstätigkeit organisieren wir vom Referat für Internationales auch jedes Semester verschiedene Ausflüge und Veranstaltungen, bei denen sowohl reguläre Studierende der Uni Innsbruck als auch Austauschstudierende teilnehmen und sich so kennenlernen können. Unsere Veranstaltungen haben immer einen besonderen Bezug zu unserer Kulturregion,

decken dabei aber ein breites Spektrum von sportlich über geschichtlich bis hin zu kulinarisch ab: Lawinenkurs, Weihnachtskekse backen, Törggelen in Südtirol und die größte begehbare Eishöhle der Welt in Salzburg sind nur einige Beispiele unserer bisherigen Veranstaltungen.

Wir arbeiten eng mit der Innsbrucker Sektion des Erasmus Student Network (ESN) zusammen, das sich mit uns das Büro teilt und teilweise mit unserem Team verschmolzen ist. ESN ist eine europaweite Studierendenorganisation, die in vielen Universitätsstädten Europas vertreten ist. ESN Innsbruck kümmert sich um Erasmus+ und internationale Austauschstudierende, für die es zahlreiche Events und Angebote organisiert, um ihre Zeit in Tirol so angenehm und spannend wie möglich zu gestalten. Im Gegensatz zu unserem Referat, das nur für die Studierenden der LFU Innsbruck zuständig ist, betreut ESN die Austauschstudierenden aller Hochschulen in Innsbruck. Auch für regulär in Innsbruck Studierende sind die Veranstaltungen von ESN eine tolle Möglichkeit internationale Bekanntschaften zu knüpfen. Zudem betreut ESN das sogenannte "Buddy System", das Austauschstudierende und lokale Studierende zusammenführt, in dem einem Austauschstudierenden je ein Innsbrucker Studierender als "Buddy" ("Freund") zugewiesen wird, der/die dem Austauschstudierenden mit Tipps zu Uni, Stadt und Studentenleben zur Seite steht. Buddies werden vor allem immer zu Semesterbe-

ginn gesucht - bei Interesse kannst du dich in dem Online Buddy System registrieren.

Ein weiteres Anliegen ist es uns, auch an dieser Stelle über die vielzähligen Veranstaltungen und Angebote der Länderzentren (Zentrum für Interamerikanische Studien, Italienzentrum, Zentrum für Kanadastudien, Frankreich-Schwerpunkt Russlandzentrum) aufmerksam zu machen. Die Länderzentren fungieren als Plattformen für Studierende, Lehrende und Forschende aller Disziplinen und fördern als Schnittstellen der internationalen Schwerpunktsetzung der Universität Innsbruck wissenschaftliche Kooperationen, den akademischen Austausch und das Bewusstsein für grenzüberschreitendes Arbeiten. Ebenso veranstalten die Länderzentren laufend interessante Veranstaltungen zu aktuellen Themen. Eine tolle Gelegenheit, die Länderzentren kennenzulernen, gibt es beim zweiten International Day der Universität Innsbruck, der am 10. November in der in der Form eines „Tages der offenen Tür“ in der Claudiana stattfindet.

Doch nicht nur die Länderzentren stellen sich beim International Day vor, auch die anderen internationalen Einrichtungen an der Universität Innsbruck sind dort vertreten - so etwa das Center New Orleans, das als Partnerschaftsbüro der Universität New Orleans erste Anlaufstelle ist bei Interesse an den Partnerschaftsaktivitäten wie dem Austauschprogramm oder der jährlich an der Uni Innsbruck stattfindenden

der Summer School. Auch der mit der amerikanischen Botschaft in Österreich affilierte American Corner Innsbruck, der als Informationsplattform für Studium und Forschung in den USA dient, und das Austria-Israel Academic Network Innsbruck, das die wissenschaftliche Zusammenarbeit und den akademischen Austausch mit israelischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen fördert, sind beim Tag der offenen Tür anzutreffen. Nicht zuletzt ist auch das oben erwähnte Büro für Internationale Beziehungen der Universität Innsbruck, das Hauptansprechpartner für viele Austauschprogramme ist, dort anwesend – eine rundum perfekte Möglichkeit also für Erstsemesterige, mit all diesen Institutionen in Kontakt zu treten!

Regelmäßige Updates über unsere Veranstaltungen, Austauschmöglichkeiten etc. findet ihr auf unserer Facebook-Seite Referat für Internationales - ÖH Innsbruck, über die wir euch auch gerne beraten. Weiters sind wir per E-Mail unter international@oeh.cc erreichbar.

Wir wünschen euch einen frohen Start ins Semester!

Referat für Internationales und ErasmusStudentNetwork-Team, ÖH Innsbruck

Büro: Josef-Hirn-Straße 7, 2.Stock
Tel.: 0512/507 35570
E-Mail: international@oeh.cc

Das Referat für Frauen und Gleichbehandlungsfragen der ÖH Innsbruck stellt sich vor...

Die UN-Menschenrechtscharta beschreibt alle Menschen frei und gleich an Würde und Rechten geboren zu sein; und dies unabhängig ihres Alters oder Geschlechts, ihrer ethnischen Herkunft, Religion und Weltanschauung, ihrer sexuellen Orientierung oder ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten. Dennoch lassen sich immer wieder rechtswidrige Fälle von Diskriminierung in Beruf, Schule und Alltag finden, wo Menschen aufgrund verschiedenster Merkmale ungleich behandelt und herabgewürdigt werden. Auch im universitären Bereich kann sich dies beispielsweise durch sexuelle Belästigung, (Cyber)Mobbing, Demütigungen aller Art oder ungleiche Chancenverteilung seitens der Lehrenden oder Mitstudierenden äußern. Die Betroffenen können hierbei einem tief verspürten inneren Leidensdruck ausgesetzt werden, der sogar so weit gehen kann, dass sich bei dem jeweiligen Menschen Depressionen,

Selbstwertproblematiken und verschiedene Ängste einstellen. Daher lautet in all diesen Fällen die Devise: „Hinschauen und Handeln!“. Wenn DU selbst davon betroffen bist oder jemanden kennst, der mit solchen Konflikten belastet wird, dann melde dich bei uns und fühl dich frei unsere Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Wir nehmen dein Anliegen ernst und versuchen Dir in jeglicher Art zu helfen!

Was macht das Referat für Frauen und Gleichbehandlungsfragen noch?

Neben unserer beratenden Tätigkeit, bei der wir bemüht sind, mit anderen Institutionen zusammenzuarbeiten und zu vermitteln, veranstalten wir für euch laufend verschiedene Kurse, Vorträge und Events, z.B. das ÖH Frühstück.

Für evtl. Anfragen kannst du dich gerne unter frauen@oeh.cc melden. Viele weitere Infos findest du auch auf der Homepage



der HochschülerInnenschaft Innsbruck unter www.oeh.cc (> Beratung > Referate > Frauen und Gleichbehandlungsfragen).

Wir sind für EUCH da,
Das Referat für Frauen und Gleichbehandlungsfragen



Willkommen an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck!

Ein neues Semester beginnt in Kürze und für den ein oder anderen ist es auch das erste Semester auf der Uni. Daher gleich zu Beginn: Herzlich Willkommen im Studentenleben! Neben vielen Partys und sonstigen Veranstaltungen sollte man doch hin und wieder die Vorlesungen und Übungen auf der Uni besuchen und das Studium nicht ganz aus den Augen verlieren. Damit ihr hierbei den Überblick nicht verliert, gibt es uns: Die Fakultätsstudienvertretung der rechtswissenschaftlichen Fakultät. Viel öfter werdet ihr von uns jedoch unter dem Namen „Fachschaft Jus“ hören.

Wer sind wir?

Die Fachschaft ist eure gesetzliche Interessenvertretung, euer Sprachrohr gegenüber den Professoren und eure erste Anlaufstelle bei Problemen und Fragen rund um das Studium.

Unser Team umfasst den Vorstand, bestehend aus **Eva Wunderl** (AktionsGemein-

schaft Innsbruck), **Susanne Zopf** (AktionsGemeinschaft Innsbruck) und **Florian Eitler** (AktionsGemeinschaft Innsbruck), und viele fleißige Mitarbeiter, die euch in unserem Büro mit Rat und Tat zur Seite stehen. In der Fachschaft Jus wirst du während des Semesters täglich von Studienkolleginnen und Studienkollegen beraten, die genau wissen auf was es im Jus-Studium an der Universität Innsbruck ankommt. Man erkennt die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Fachschaft Jus beim Betreten des Büros auf den ersten Blick an ihrem schwarzen Polo. So wisst ihr ganz genau an wen ihr eure Fragen richten könnt.

Damit unsere Mitarbeiter immer auf dem neusten Stand sind, machen wir mehrmals im Semester Schulungen, wobei das jährliche Tutoriumswochenende im September besonders hervorzuheben ist. Auf diesem Wochenende werden unsere Erstsemestrigentutoren ausgebildet, denn wir bieten euch bereits am Anfang des Studiums eine ausführliche Infoveranstaltung, die einen guten Start ins Studium sicherstellt.

Bei den Erstsemestrigentutoren bekommt ihr alle Infos rund ums Studium und im Speziellen rund ums erste Semester. Bei den Tutorien zeigen wir euch auch, wie man sich zu Vorlesungen und Prüfungen anmeldet, welche Links auf der Uni-Homepage besonders wichtig sind und wie man sich auf dem Campus zu Recht findet. Gerade am Anfang des Studiums erweist sich unsere Broschüre „**News for Jus**“ als nützlich, da nochmals alle wichtigen Informationen zusammengefasst und weitere wertvolle Tipps enthalten sind.

Die Termine für die Erstsemestrigentutorien für das Wintersemester 2015/2016 sind am 28.09.15 Rechtswissenschaften und am 29.09.15 Wirtschaftsrecht um jeweils 14 Uhr im Hauptgebäude der Universität. Treffpunkt ist auf dem Platz vor dem Hauptgebäude.

Unser Service!

Zusätzlich zu den Tutorien bieten wir eine breite Palette an Serviceleistungen an. Wir stellen euch Prüfungsfragen und Skripta, die von uns und den Studierenden gesammelt werden, zum Kopieren zur Verfügung und mit unserer **Bücherbörse** bieten wir euch eine Möglichkeit, eure gebrauchten Bücher zu verkaufen und kostengünstig andere Bücher zu erwerben. Alle Jus-Studenten wissen, dass neue Bücher teuer sind und deshalb haben wir auf der Fachschaft Jus die sogenannten „Hörerscheine“, mit welchen man Bücher vieler Verlage verbilligt kaufen kann.

Die Fachschaft Jus ist auch sehr bemüht regelmäßig Veranstaltungen für Juristen zu organisieren. In den letzten Jahren gab es unter anderem: Juristen Brunch in der Mensa, Juristenfest im Hofgarten, Juristengrillen im Innenhof der Hauptuniversität, diverse Vorträge in Kooperation mit Professoren der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und eine Einblick in die verschiedenen Berufsfelder von Juristen.

Neben der Beratungstätigkeit haben wir noch eine Vielzahl an anderen Aufgaben: Wir vertreten euch in diversen Kommissionen und Gremien der Fakultät. Dort



arbeiten wir Hand in Hand mit den Professoren und setzen uns für eure Interessen ein. Durch den ständigen Kontakt gelingt es uns an vielen Projekten an unserer Fakultät mitzuwirken.

Das letzte große „Projekt“ an dem die Fachschaft von Anfang an beteiligt war, war der **Bachelor Wirtschaftsrecht**. Nach mehreren Semestern und zahlreichen Sitzungen konnten wir einen Studienplan beschließen mit dem wir sehr zufrieden sind. Unser Hauptaugenmerk lag dabei auf



Liebe Erstsemestrige,

wir möchten euch recht herzlich auf der Uni/ auf der SoWi begrüßen. Die ersten Wochen des Unibeginns sind oft sehr stress intensiv und verwirrend, vor allem wenn man neu auf der Uni ankommt.

Um dem ein klein wenig entgegen zu wirken, möchten wir uns hier kurz vorstellen, euch unser Service näherbringen und vor allem zu unserem Erstsemestrigentutorium einladen.

Die Fakultätsstudienvertretung SoWi ist ein Ansprechpartner für jeden Studierenden an der Fakultät für Betriebswirtschaft

ein besseres Zusammenwirken von juristischen und wirtschaftlichen Fächer, vor allem im Bereich des Steuerrecht, welches einen wichtigen Teil des Wirtschaftsrecht darstellt, konnten wir vermehrt in das Studium einbauen. Mit diesem Bachelor und dem anschließenden Master sind auch die klassischen juristischen Berufe möglich.

Wir sind nicht nur in unserem Büro präsent (Erdgeschoss des Hauptgebäudes der Universität im Zimmer 0102), sondern auch auf Facebook „**Fachschaft Jus IBK**“. Dort versorgen wir euch mit den aktuellsten In-

formationen und wichtigen Veranstaltungen, deshalb liked unsere Seite so bleibt ihr immer am neusten Stand. Besucht uns auch einmal auf unserer Homepage **www.juristenblatt.at**, denn auch da findet ihr viele hilfreiche Tipps und Tricks für euer Studium.

Wir wünschen euch einen guten Start in das neue Semester und freuen uns auf euren Besuch bei uns im Büro!

und der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck. Die FStV SoWi (Fachschaft SoWi) koordiniert die Studienvertretungen (StVen) im wirtschaftlichen Bereich: StV Bachelor WiWi, StV Diplom IWW, StV Master SoWi. Derzeit besteht das Vorsitzteam aus der Vorsitzenden **Sabrina Fischer** (AktionsGemeinschaft), 23, aus Kufstein (T), dem 1. stv. Vorsitzenden **Sebastian Hertlein**, 20, aus Rosenheim (D) und der 2. stv. Vorsitzenden **Myriam Engel** (AktionsGemeinschaft), 25, aus Neuburg an der Donau (D).

Die Fachschaft SoWi ist eure Anlaufstelle für alltägliche Probleme und Missstände in der Universität, seien es Fragen bei Anrechnungen, Prüfungen etc. sowie bei allen auftretenden Problemen. Wir versuchen tagtäglich mit unseren ca. 40 ehrenamtlichen Mitarbeitern zu helfen und im Interesse der Studierenden zu handeln.

Wir freuen uns euch auf der Fachschaft begrüßen zu dürfen und euch in jeglichen

Fragen und Problemen zur Seite zu stehen und euch durch unsere qualitative Beratung bei euren Anliegen zu unterstützen. Unsere Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag von 10 - 16 Uhr sowie am Freitag von 10 - 12 Uhr. Sollten sich Probleme außerhalb der Öffnungszeiten ergeben, steht euch auch unsere E-Mail Adresse **info@sowi.cc** natürlich 24 Stunden, 7 Tage die Woche, zur Verfügung. Auch in der vorlesungsfreien Zeit sind wir über unsere E-Mail Adresse erreichbar und in dringenden Fällen können auch Termine vereinbart werden, bei denen wir Lösungen für eure Fragen oder Probleme zu finden versuchen. Wenn es euch aber lieber ist, eure Fragen per Telefon zu besprechen, könnt ihr uns auch unter 0512/ 507 7981 erreichen.

Um euch den Studienalltag zu erleichtern, haben wir neben unserer Beratung auch noch weitere Einrichtungen, die euch tagtäglich zur Verfügung stehen:

Eure Fachschaft Jus



Bücherbörse

Sollte einmal Literatur für die Prüfungsvorbereitung notwendig sein oder gebrauchte Bücher nicht mehr benötigt werden, ist die Fachschaft mit ihrer Bücherbörse, die optimale Plattform zum Weiterverkaufen. Wir sind das „Zwischenlager“ für eure alten Bücher, die wir gerne verwalten und verkaufen. Ihr müsst einfach nur bei uns vorbeikommen und uns den Betrag nennen, für den ihr eure Bücher verkaufen wollt. Wir stellen das Buch dann in unser System und sobald es verkauft ist, werden wir euch per Mail verständigen und ihr könnt das Geld bei uns abholen. Natürlich könnt ihr euch auf unserer Homepage „sowi.cc“ unsere aktuelle Bücherliste anschauen, sodass ihr schon zu Hause wisst, ob wir alle Bücher haben, die ihr braucht. Für uns Studierende ist es nicht leistbar, sich für jedes Modul oder für jede Prüfung die aktuelle Literatur neu zu kaufen. Deshalb kommt vorbei und macht euch vertraut mit unserer Bücherbörse. Es lohnt sich sicherlich!!

Taschenrechnerbörse

In manchen Modulen auf der SoWi werden Taschenrechner benötigt, manchmal aber auch nur bestimmte Modelle zugelassen. Bei uns auf der Fachschaft SoWi können gegen eine Kautions von 25 Euro Taschenrechner für 24 Stunden ausgeliehen werden. So ist es kein Problem wenn der Taschenrechner mal vergessen wird oder er nicht für alle Prüfungen zugelassen ist.

Prüfungsfragen

Alte Prüfungen sind eine große Hilfe zur Vorbereitung auf aktuelle Klausuren. Deshalb haben wir eine große Auswahl an Altklausuren gesammelt, die euch bei der Prüfungsvorbereitung Hilfestellung leisten sollen. Während unserer Öffnungszeiten könnt ihr jederzeit vorbeikommen und euch die Unterlagen kopieren. Wir versuchen stets unsere Altklausuren aktuell zu halten und auch von Professoren Klausuren zu erhalten, allerdings sind wir auch auf eure Mithilfe angewiesen und würden uns freuen, wenn ihr nach einer Prüfung bei uns vorbei kommen könntet, am besten auch mit den richtigen Lösungen, und uns die neuesten Klausuren zur Verfügung stellen könntet.

Unsere Homepage

Auf unserer Homepage www.sowi.cc könnt ihr Informationen wie die Prüfungswochen, den Bücherbörsenkatalog oder auch unsere Öffnungszeiten finden. Auf unserer neuen Homepage gibt es auch Quicklinks mit denen ihr sofort auf alle relevanten Seiten für SoWi Studierende gelangt, wie zum Beispiel der Computeran-

meldung und LFU-online. Zudem werden wir auch regelmäßig alle Neuerungen posten um euch immer „up to date“ zu halten. Falls ihr irgendwelche Anmerkungen oder Verbesserungsvorschläge habt, könnt ihr auch gleich unser neues Kontaktformular nutzen. Wir freuen uns auf eure Nachricht und wünschen euch viel Spaß mit unserer Homepage.

Facebook

Auch auf Facebook sind wir vertreten. Wenn ihr unsere Facebookseite „FStV SOWI Innsbruck“ liked, bleibt ihr immer auf dem neuesten Stand. Auch hier könnt ihr uns Nachrichten schicken oder sofort auf unsere Posts reagieren, auf die wir ebenso so schnell wie möglich antworten werden. Dies geschieht ebenso unabhängig von unseren Öffnungszeiten.

WiPäd Bücher

Für die Master WiPäd Studierenden haben wir auch noch ein besonderes Zuckerl. Ihr könnt gegen eine Kautions die HAK-Lehrbücher für Rechnungswesen und BWL für einen Monat ausleihen, damit seid ihr immer bestens vorbereitet für euer Schulpraktikum.

Erstsemestrigentutorium

Bei unserem Erstsemestrigentutorium versuchen wir euch so gut wie möglich auf den Studienbeginn vorzubereiten. Es wird euch hier der Studienplan erklärt und die Computeranmeldung mit euch zusammen gemacht. Auch haben wir ein kleines Abendprogramm eingeplant, bei dem ihr euch gegenseitig kennenlernt und schon mal einen kleinen Einblick in das Nachtleben von Innsbruck bekommt. Das Erstsemestrigentutorium für das WS 2015/2016 findet am 28. September um 13 Uhr für alle mit dem Anfangsbuchstagen A-L und um 15 Uhr für alle von M-Z und am 29. September (Uhrzeit wird direkt vereinbart) statt.

FStV Newsletter

Die FStV Sowi veröffentlicht jeden Monat einen Newsletter und informiert euch per Webmail über Termine & Fristen, Veranstaltungen und weitere interessante Dinge rund ums Studium.

Plag-Check

Dieser kostenlose Service soll euch helfen, mögliche Fehler noch vor Abgabe einer Arbeit zu erkennen und es gar nicht erst zu Plagiatsvorwürfen kommen zu lassen. Sobald ihr eure Arbeit (Seminar-, Bachelor-, Diplomarbeit usw.) fertig verfasst habt, könnt ihr euch an uns wenden, und eure Arbeit mit Hilfe der Plagiatssoftware



Docoloc auf nicht zitierte Abschnitte überprüfen lassen. Sofern Unstimmigkeiten auftreten sollten, erhaltet ihr in einem persönlichen Gespräch die optimale Unterstützung, um alle Zweifel an eurer Arbeit zu beseitigen zu können. Die dafür eingerichtete Mailadresse : plagcheck@oeh.cc (die Bearbeitungszeit kann bis zu einer Woche dauern).

Was geschieht hinter den Kulissen?

Neben der Beratungstätigkeit haben wir noch eine Vielzahl an anderen Aufgaben. Wir vertreten euch in diversen Kommissionen und Gremien der Fakultät. In der Curriculums Kommission arbeiten wir Hand in Hand mit Professoren und setzen uns für euch und eure Interessen ein. Wir stehen in ständigem Kontakt mit dem Studiendekan Uni-Prof. Dr. Michael Habersam sowie den Institutsleitern und Professoren der BWL und VWL Fakultäten. Dadurch gelingt es uns an vielen anstehenden Veränderungen unserer Fakultät mitzuwirken oder Verbesserungen durchzusetzen.

Praktikumsbord

Immer wieder bekommen wir von Unternehmen Praktikumsstellen zugesendet, damit wir diese veröffentlichen und euch zur Verfügung stellen können. Dies geschieht regelmäßig über unser Praktikumsbord, damit ihr die Chance habt ein gutes Praktikum zu ergattern.

Wir freuen uns euch bald persönlich begrüßen zu dürfen,

Eure **FStV SoWi**



v.l.n.r.: Sabrina Fischer (AktionsGemeinschaft), Sebastian Hertlein (AktionsGemeinschaft), Myriam Engel (AktionsGemeinschaft)

Die vorerst wichtigsten Termine für alle Erstsemestrigen

Das Erstsemestrigentutorium ist eine Infoveranstaltung für StudienanfängerInnen. In diesem Tutorium wird dir alles rund um die Uni, dein Studium und den Studienalltag erklärt. Du lernst deinen Studienplan, deine Fakultät, wichtige Einrichtungen wie deine Studienvertretung und das Prüfungsreferat kennen. Doch neben diesen Sachen steht auch der Spaß im Vordergrund, du kannst erste Kontakte knüpfen und deine ersten Abende in Innsbruck gemeinsam verbringen. Weitere Informationen sowie laufend neue Termine findest du auf www.oeh.cc

FSTV JUS

Rechtswissenschaften, Wirtschaftsrecht & Integriertes Diplomstudium

Die Tutorien für Erstsemestrige der Diplomstudien der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck finden zu folgenden Terminen statt:

Rechtswissenschaften:

Datum: 28. September 2015

Uhrzeit: 14 Uhr

Ort: HS A (Hauptgebäude der Universität)

Wirtschaftsrecht:

Datum: 29. September 2015

Uhrzeit: 14 Uhr

Ort: HS A (Hauptgebäude der Universität)

Integriertes Diplomstudium:

Datum: 07. Oktober 2015

Uhrzeit: 11 Uhr

Ort: Innrain 52, Hauptgebäude, Hörsaal 3108, 3. Stock

Weitere Informationen findest du unter www.juristenblatt.at

Kontakt: jus-oeh@uibk.ac.at

FSTV SoWi

Wirtschaftswissenschaften & Internationale

Wirtschaftswissenschaften

Die verpflichtenden Tutorien für Erstsemestrige des Bachelorstudiums Wirtschaftswissenschaften und des Diplomstudiums Internationale Wirtschaftswissenschaften finden von 28. September bis 29. September 2015 statt.

Beginn: 28. September 2015

Nachname A-L 13 Uhr

Nachname M-Z 15 Uhr

Ort: jeweils in der SoWi Aula, Universitätsstraße 15

Die jeweiligen Termine werden nach der Gruppeneinteilung in den jeweiligen Gruppen bekanntgegeben.

Weitere Informationen findest du unter www.sowi.cc
Kontakt: info@sowi.cc

FSTV Technik

Technische Wissenschaften (Bau und Umweltingenieurwissenschaften, Mechatronik) Architektur

!!Vor der Einführungsveranstaltung müsst ihr euch UNBEDINGT zu den Lehrveranstaltungen anmelden. Eine Information dazu erhaltet ihr via Mail!! Einführungsveranstaltung / Tutorium:

Bachelorstudium

„Bau und Umweltingenieurwissenschaften“

Datum: 01. Oktober 2015

Zeit: 15 Uhr – 17 Uhr anschließend Grillen + Getränke im HSB 3

Ort: Großer Hörsaal

Bachelorstudium

„Mechatronik“

Datum: 01. Oktober 2015

Zeit: 15 Uhr – 17 Uhr anschließend Grillen + Getränke im HSB 3

Ort: HSB 1

Bachelorstudium

„Architektur“

Datum: 01. Oktober 2015

Zeit: 15 Uhr – 17 Uhr anschließend Grillen + Getränke im HSB 3

Ort: HSB 2

Weitere Informationen findest du unter erstsemestrigen.info

Kontakt: fstv-technik@oeh.cc

FSTV NatWi Technik

FSTV NatWi Technik Mathematik, Informatik, Physik Biologie Lehramt

Einführungsveranstaltung / Tutorium

Bachelorstudium Informatik Bachelorstudium Physik

Bachelorstudium Technische Mathematik

Empfehlenswert auch für Lehramtsstudierende dieser Fachrichtungen

Datum: 23. September 2015

Zeit: 10 Uhr

Ort: Technik HS A (Viktor-Franz-Hess-Haus)

Weitere Informationen findest du unter erstsemestrigen.info

Kontakt: fstv-natwi.technik@oeh.cc

Bachelorstudium Biologie

Datum: 01. Oktober 2015

Zeit: 13 Uhr

Ort: Hörsaal B

Weitere Informationen findest du unter erstsemestrigen.info und <http://biopage.uibk.ac.at/page.php?p=erstsemestrige>

Kontakt: stv-biologie@oeh.cc

FSTV PoWi.Soz.

Politikwissenschaft & Soziologie

Erstsemestrigentutorium

Datum: 28. September 2015

Uhrzeit: 10 Uhr

Ort: HS1, Sowi

Weitere Informationen findest du unter <http://powisoz.info/>

Kontakt: fstv-powi-soz-oeh@uibk.ac.at

FSTV Theologie

Theologie

Informationen findest du unter <http://karl-rahner-platz.uibk.ac.at>

Kontakt: fstv-theologie@oeh.cc

FSTV BiWi

Bildungswissenschaften

Erstsemestrigentutorium

Datum: 1. Oktober 2015

Uhrzeit: 13:30-15:30 Uhr (falls noch Interesse oder Fragen bestehen, dann gerne auch länger)

Ort: Hörsaal im PsyKo Institut (Schöpfstraße 3)

(Für diejenigen, die den Weg nicht kennen/finden ist um 13 Uhr Treffpunkt an der Hauptuni 52e – an dem überdachten Eingang! Dann gehen wir gemeinsam rüber :))

Weitere Informationen findest du unter <http://biwiibk.wordpress.com/>

Kontakt: fstv-bildungswissenschaften@oeh.cc

StV Chemie und StV Lehramt Chemie

Erstsemestrigentutorium

Datum: 6. Oktober 2015

Uhrzeit: 15.45 Uhr (im Anschluss an die Experimentalvorlesung Allg. Chemie)

Ort: L.EG.200 am CCB

Kontakt: stv-chemie@oeh.cc und stv-la.chemie@oeh.cc

StV Archäologir

Erstsemestrigentutorium

Datum: 05. Oktober 2015

Uhrzeit: nach der um 09 Uhr stattfindenden Vorlesungsbesprechung

Ort: im Computerraum Atrium des Zentrums für alte Kulturen, Langer Weg 11

Erstsemestrige sollten diese Besprechung unbedingt wahrnehmen.

Kontakt: stv-archaeologie@oeh.cc

StV Kunstgeschichte

Erstsemestrigentutorium

1. Erstsemestrigen-Tutorium:

Datum: 15. September 2015

Uhrzeit: 19 Uhr

Ort: 41031UR (= Unterrichtsraum Kunstgeschichte, GEIWI, 10. Stock)

2. Erstsemestrigen-Tutorium:

Datum: 17. September 2015

Uhrzeit: 18 Uhr

Ort: 41031UR (= Unterrichtsraum Kunstgeschichte, GEIWI, 10. Stock)
Kontakt: stv-kunstgeschichte@oeh.cc

StV Geschichte und StV Lehramt Geschichte

Erstsemestrigentutorium
Datum: 6. Oktober 2015
Uhrzeit: 19 Uhr
Ort: Geiwi, HS 4
Kontakt: stv-geschichte@oeh.cc

StV Europäische Ethnologie

Erstsemestrigentutorium
Datum: 06. Oktober 2015
Uhrzeit: 13.45 Uhr
Ort: im Raum 52U109 im Anschluss an die Begrüßung durch das Institut
Kontakt: stv-europaeische-ethnologie-oeh@uibk.ac.at

StV Translationswissenschaften

Die Termine für die Erstsemestrigentutorium findest du unter diesem Link:

<http://www.uibk.ac.at/translation/mitarbeiterinnen/studienrichtungsverreter1.html>
Kontakt: stv-translationswissenschaften@oeh.cc

StV Sprachwissenschaften

Erstsemestrigentutorium
Datum:
24. September 2015 um 16 Uhr
01. Oktober 2015 um 13 Uhr
07. Oktober 2015 um 13 Uhr
Ort: im Beratungsraum der FStV im Bruno-Sander-Haus 9.Stock
Kontakt: stv-sprachwissenschaften@oeh.cc

StV Romanistik

Erstsemestrigentutorium
Datum und Uhrzeit:
28. September 2015 - 02. Oktober 2015 jeweils von 9 - 13 Uhr
ZUSÄTZLICH: 29. September 2015 und 01. Oktober 2015 jeweils von 14 - 16 Uhr
Ort: im 2. Stock GeiWiTurm im Treffpunkt Romania
Kontakt: stv-romanistik@oeh.cc

StV Anglistik und Amerikanistik

Erstsemestrigentutorium
Datum: 01. Oktober 2015
Uhrzeit: 15 Uhr
Ort: wird noch bekanntgegeben!
Kontakt: stv-anglistik.amerikanistik@oeh.cc

StV Slawistik

Erstsemestrigentutorium
Datum: 16. September 2015
Uhrzeit: 18 - 19.30 Uhr
Ort: Medienraum Slawistik 40406 (Innrain 52d (Geiwi-Turm, 4. Stock)
Kontakt: stv-slawistik@oeh.cc

StV Psychologie

Erstsemestrigentutorium - alle wichtigen Informationen stehen hier:
<http://www.uibk.ac.at/psychologie/studium/es-ko.html>
Kontakt: stv-psychologie@oeh.cc

StV Sportwissenschaften

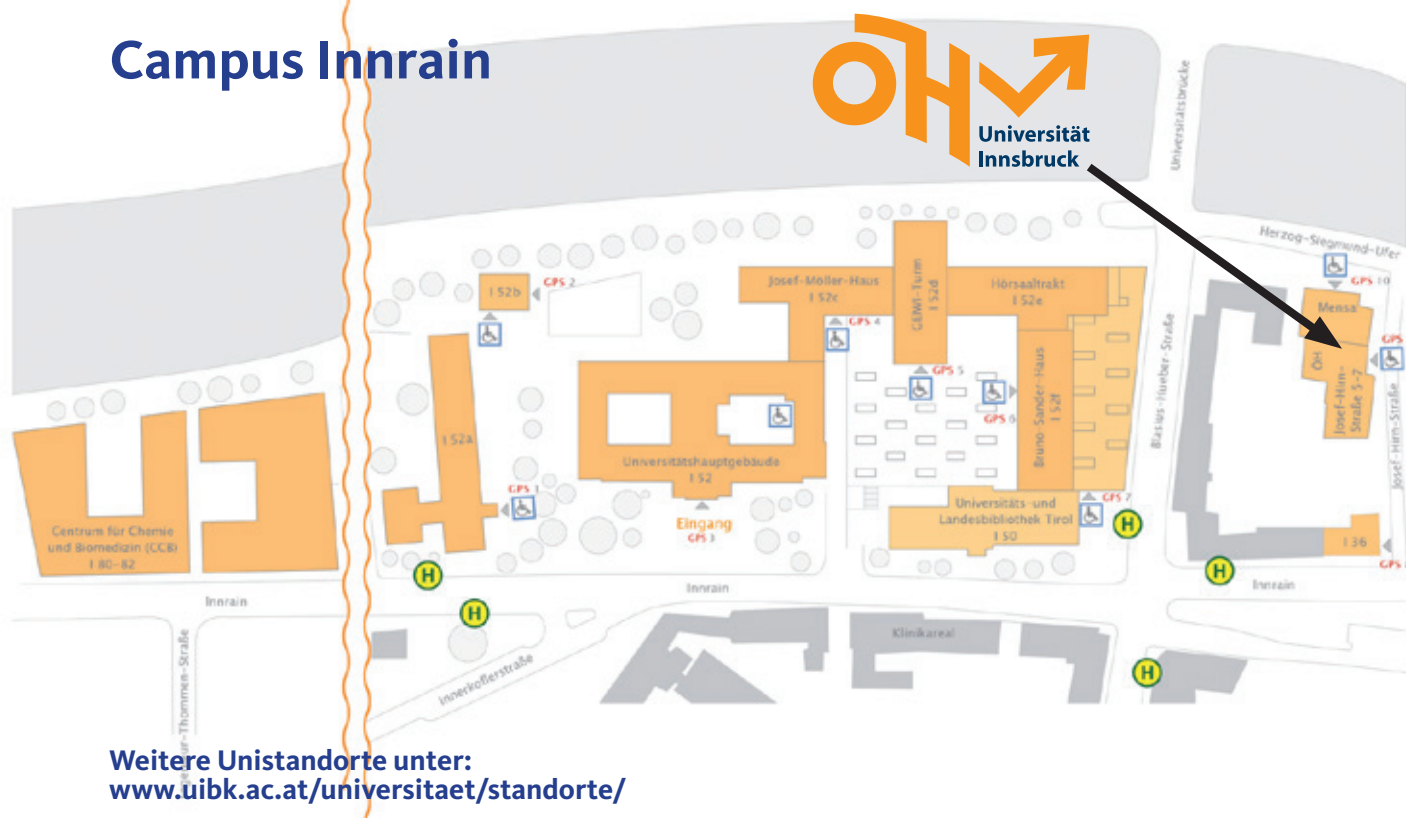
Erstsemestrigentutorium
Unser Tutorium findet wieder

im Anschluss an die Ergänzungsprüfung am 18. September 2015 im HS1 statt, die genaue Uhrzeit wissen wir erst wenn der Zeitplan für die Ergänzungsprüfung steht.
Kontakt: stv-psychologie@oeh.cc

StV School of Education

Lehramtsstudien - Erstsemestrigentutorium
Datum: 02. Oktober 2015
Uhrzeit: 10 Uhr und 14 Uhr
Ort: GeiWi
An diesem Tag besteht die Möglichkeit nocheinmal alle Fragen rund ums Studium zu klären, es werden VertreterInnen aller Fachrichtungen anwesend sein. Einige StVen werden im Anschluss daran noch Fachtutorien veranstalten.
Kontakt: fstv-school-of-education@oeh.cc

Campus Innrain



Frequently ask Questions ...

von Tim Jekat

Wann ist vorlesungsfreie Zeit bzw. Ferien?

Das findest du auf der Uni Homepage unter -> Studium und dann gibt es auf der linken Seite ein paar extra Links – unter anderem „Termine und Fristen“.

Lehrveranstaltungsfreie Zeit ist:
Gesetzliche Feiertage:
Allerseelentag 02.11.2015
Weihnachtsferien 21.12.2015 - 09.01.2016
Semesterferien 08.02.2016 - 05.03.2016.
Das Semester an sich dauert vom 05.10.2015 - 06.02.2016.

Ab nun gibt es dann leider auch keine Ferien mehr, sondern nur noch vorlesungsfreie Zeit, in der unter anderen zusätzliche Prüfungswochen stattfinden.

Was ist der Syllabus?

Der Syllabus ist eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen einer Veranstaltung bzw. Kurses. Im Syllabus sollten Inhalte, Literatur und möglicherweise auch Termine einer Lehrveranstaltung stehen. Zudem kommen noch die Prüfungsmodalitäten. Der Syllabus ist daher eines der wichtigsten Dinge einer Lehrveranstaltung und man sollte ihn genau lesen, damit sich gleich zu Beginn einer Lehrveranstaltung alle Fragen beantworten. Sollten unter dem Semester Fragen zu einer Lehrveranstaltung entstehen, finden sich oft die Antworten im Syllabus. Die Prüfungsmodalitäten sind mit das Wichtigste, daher bitte zu Beginn einer Lehrveranstaltung schnellst möglich diese Prüfungsmodalitäten klären.

Wie oft kann ich eine Prüfung schreiben?

Ein Studierender kann eine Prüfung bis zu fünf mal schreiben, bzw. viermal wiederholen. Bei einer Prüfung kann man ab dem vierten Prüfungsantritt einen Antrag auf eine kommissionelle Prüfung stellen. Für genauere Informationen steht eure Studierendenvertretung euch gerne zur Seite.

Was passiert nach dem fünften Prüfungsantritt?

Sollte es wirklich soweit kommen, dass man einen fünften Prüfungsantritt nicht besteht, so ist man für alle facheinschlägigen Studiengänge an der Universität Innsbruck gesperrt. Das heißt das man leider nicht mehr in Innsbruck weiterstudieren kann, sondern an eine andere Universität wechseln muss, um dort fertig zu studieren.

Kann ich mir Prüfungen aus vorangegangenen Studien anrechnen lassen?

Im Prinzip geht das schon. Falls ihr bereits Prüfungsleistungen von anderen Universitäten mitbringt, könnt ihr versuchen euch diese anrechnen zu lassen. Um hier genauere Informationen zu erhalten und welches Vorgehen dabei am besten ist, nehmt bitte Kontakt mit eurer Studienvertretung auf.

Was ist eine Fachschaft?

Eine Fachschaft wird von der Studienvertretung betrieben und steht allen Studierenden mit Rat und Tat zur Seite. Also falls ihr Fragen bezüglich eures Studiums haben solltet, dann könnt ihr auf der Fachschaft vorbeikommen und diese hilft euch dann weiter. Manche Fachschaften haben zudem noch Altklausuren zum lernen und kopieren ausliegen.

Wo finde ich eine Mensa?

Es gibt fast an jedem Universitätsstandort eine Mensa oder ein kleines Bistro. Dort könnt ihr günstig frühstücken oder zu Mittag essen. Für die Mensa gibt es noch den Mensabon, mit dem ihr einen Euro Nachlass auf das Essen bekommt. Diesen Mensabon bekommt ihr in der Haupt-ÖH in der Josef Hirn Str. 7 und bei eurer Fachschaft.

Das Menü der unterschiedlichen Mensen in Innsbruck findet ihr unter www.mensen.at oder über die Unihomepage unter Schnellzugriff -> Mensa.

Wo finde ich die Stipendienstelle in Innsbruck?

Andreas-Hofer Str. 46/ 2. Stock. Dort wird alles mit Studienbeihilfe usw. geklärt.

Wo finde ich ein Zimmer bzw. Wohnungen?

Auf der ÖH Homepage unter www.oeh.cc findest du die ÖH Wohnungsbörse, welche die größte Provisionsfreie Wohnungsbörse Westösterreichs ist. Dort sollte hoffentlich für jeden der noch auf der Suche ist etwas dabei sein.

Aber vergesst nicht euch bei der Stadt zu melden.

Wo finde ich einen Job?

Die ÖH Innsbruck bietet ebenfalls über ihre Homepage oeh.cc über die Jobbörse jedem Studierenden und Arbeitssuchenden die Möglichkeit einen Nebenjob zu finden.

Ab 14.9. erhältlich!

Wo?
Im ÖH Sekretariat, in allen Studiafilialen, der Fachschaft Jus und der Fachschaft Sozi ab sofort gratis erhältlich!



Noch vieles mehr ...

von Tim Jekat

Tirol, traumhaft schönes Ziel vieler Urlauber und Touristen, jedoch auch eine sehr beliebte Adresse zum Studieren. Ob in Innsbruck, Kufstein oder Hall, an einem dieser unterschiedlichen Standorte in Tirol, wird es wohl für jeden Studierenden etwas geben. Ihr habt euch also dafür entschieden euren Lebensmittelpunkt nun nach Innsbruck zu verlegen und hier ein neues Kapitel eures Lebens zu beginnen. Euch zuvor kamen schon Tausende von Studierenden, sodass es in Innsbruck zur Zeit rund 40000 Studierende an allen Fachhochschulen und Universitäten zusammen gibt - sprich, ungefähr jede dritte Person in Innsbruck studiert, mal ganz abgesehen von den Touristenmassen in der Altstadt, die ihr sowieso früher oder später kennenlernen werdet.

Ihr habt euch mit Innsbruck definitiv eine junge und dynamische Stadt mit einer sehr hohen Lebensqualität für euer Studium ausgesucht. Genießt diese wundervolle Zeit und damit das Ganze von Beginn an gut läuft, gibt's hier ein paar Infos, die euch die Universität möglicherweise vorenthalten hat.

Bleiben wir daher mal gleich bei der Universität. Was gibt es hier zusätzliches neben dem Studium? Es gibt für alle musikalisch Veranlagten unter euch mit dem Unichor, dem Uniorchester, einer Big Band usw. verschiedene Möglichkeiten das eigene musikalische Können auszubauen. Um dies der Öffentlichkeit nicht vorzuenthalten, gibt es unter dem Jahr mehrere Gelegenheiten sich Konzerte anzuhören - klickt's euch einfach mal durch die Unihomepage, bzw. könnt ihr euch im Vorlesungsverzeichnis unter dem Punkt „Interfakultäre Studien und interdisziplinäres Angebot“ zu diesen Gruppen anmelden.

Doch gibt es unter diesem Punkt noch weitere interessante Dinge zu finden. Neben zwei Masterstudiengängen gibt es dort das Internationale Sprachenzentrum, kurz ISI. Also falls ihr nebenbei noch eine neue Sprache lernen wollt, dann könnt ihr am ISI die ersten Schritte machen und euch mit der Zeit weiter verbessern. Neben diesen Sprachkursen bietet das ISI auch ein Sprachtandem an. Was ist das? Ein Tandem ist nichts anderes, als das sich zwei Leute zusammenfinden, welche sich gegenseitig eine Sprache beibringen, z.B. willst du

nun deine Spanisch Kenntnisse ausbauen und suchst dir eine Person aus Spanien, welche gerade in Innsbruck lebt und seine Deutschkenntnisse verbessern möchte. Ihr zwei setzt euch dann zusammen und du bringst deinem Gegenüber Deutsch bei und lernst von ihm Spanisch. Das ist ein Sprachtandem. Dieses Tandem sowie alle Kurse am ISI sind für dich als Studierender der LFU Innsbruck zwar nicht kostenlos, jedoch gibt's studierendenfreundliche Preise.

Außerdem findet Ihr an dieser Stelle des Vorlesungsverzeichnisses noch die UNIT - Seminare, welche nicht von der Universität, sondern von der ÖH angeboten werden. Dies sind Seminare für Zusatzqualifikationen, wie z.B. Rhetorikseminare oder ähnliches. Zwar kann man sich nicht als Wahlmodul im Rahmen eines Studiums anrechnen lassen, jedoch in der heutigen Zeit kann es schon mal von Vorteil sein, ein paar zusätzliche Qualifikationen zu haben. Diese Seminare sind für dich gratis.

Allerdings findet ihr hier im Vorlesungsverzeichnis auch noch den Punkt „University of New Orleans“. New Orleans als Partnerstadt Innsbrucks, hat mit der University of New Orleans eine Partneruniversität und gibt seinen Studierenden einmal im Jahr eine Summerschool in Innsbruck zu absolvieren und hier sind die unterschiedlichen Lehrveranstaltungen dieser Summerschool aufgelistet. Also falls Ihr euch mal im Sommer fragen solltet, warum so viele Amerikaner auf einmal in Innsbruck sind, dann kommt von der Summerschool der University of New Orleans.

Doch damit nicht genug. New Orleans bietet nicht nur seinen Studierenden diese Möglichkeit an, sondern jeder Studierende der LFU - Innsbruck kann ein Auslandssemester oder Auslandsjahr in New Orleans an der University of New Orleans machen. Neben dieser Partneruniversität gibt es allerdings noch weit mehr Möglichkeiten Erfahrungen im Ausland zu sammeln. Mit über 300 Partnerschaften europa- und weltweit sollte hoffentlich für jeden etwas dabei, falls man Auslandsaufenthalt machen will. Um die genaue Liste der Kooperationsabkommen der Universität Innsbruck zu sehen, gebt doch einfach mal oben links auf der Homepage in dem Suchfeld „Kooperationsabkommen“ ein

und gleich das oberste Ergebnis sollte die Liste aller Kooperationsabkommen der LFU - Innsbruck sein.

Neben diesen Möglichkeiten der Universität, gibt es natürlich noch die Universitäts- und Landesbibliothek mit ihren unterschiedlichen Standorten am Innrain (Geiwi), der Universitätsstraße (Sowi und Theologie) und an der Technik und vielen weiteren kleineren Standorten in der Stadt verteilt. Auf der Unihomepage gibt es über „Schnellzugriff“ die „ULB - Literatursuche“ über die ihr auf die Homepage der Bibliothek kommt. Dort findet Ihr dann unterschiedliche Datenbanken, E-Journals, E-Books und vieles mehr was euch die Bibliothek alles so anbietet.

Dann bleiben wir gleich mal bei den „Schnellzugriffen“ auf der Uni Homepage. Dort findet ihr nämlich auch das Sportangebot der Universität Innsbruck unter dem Punkt „USI-Anmeldungen“. Warum gibt's diese Info schon hier? Weil die Anmeldefrist schon am 28.9. beginnt und es Kurse gibt die sehr beliebt und sehr schnell voll sind. Aber noch kurz was Allgemeines. Insgesamt gibt es mehrere hundert Kurse an der Universitäts - Sportinstitut, kurz USI, die den Studierenden zu studierendenfreundlichen Preisen angeboten werden. Also falls ihr schon immer irgendeine spezielle Sportart oder einfach mal was Neues ausprobieren wollt, schaut euch das Kursangebot an und seit schnell bei der Anmeldung, denn die Plätze sind begrenzt. Neben diesem ganzen unterschiedlichen Angeboten der Universität Innsbruck und der ÖH Innsbruck, gibt es noch die Volkshochschule Tirol mit Standort in Innsbruck - kurz VHS Tirol. An der VHS werden noch viele weitere unterschiedliche Seminare und Kurse, sowie Vorträge, Führungen und vieles mehr angeboten. Und zuletzt kurz angemerkt, gibt es noch das Wifi Tirol, welches auch noch verschiedene Kurse anbietet, die allerdings schon teurer sind.

Aber komplett weg von der Universität und jeglichen anderen Weiterbildungseinrichtungen gibt es in und um Innsbruck mehr als genug Möglichkeiten seine Freizeit zu gestalten. Vom Mountainbiking und Wandern im Sommer, zum Ski und Snowboard fahren im Winter, gibt es in der Stadt Innsbruck noch eine große Vereinslandschaft, wo für jeden etwas dabei ist.

Damit war's das auch schon wieder. Euch allen einen guten und angenehmen Studienbeginn und alles Gute für die Zeit in Innsbruck. Auf das es eine unvergessliche Zeit wird.



Universitätspfarre Innsbruck
 Josef-Hirn-Straße 7 | Tel: (0512)565542
 unipfarre.at

Termine der Universitätspfarre:

So 20. Sept. 19.00 Uhr Beginn der regelmäßigen Universitätsmessen. Sonntagsgottesdienst für die Lehrenden und Studierenden der Universitäten (jeden Sonntag 19 Uhr in der Neuen Universitätskirche am Innrain).

Mo 5. Okt. 19.30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates Uni-Pfarre, Josef-Hirn-Str. 7 /5. Stock

So 11. Okt. 2015 Akademischer Antrittsgottesdienst der Universitäten, Jesuitenkirche, Universitätsstraße/Karl-Rahner-Platz



1. Oktober 2015

Junges Wohnen Aktionstag

rechnerische Fragen
 Mietvertragscheck
 Wohnungssuche
 Fördermöglichkeiten
 großes Gewinnspiel!

INNS' BRUCK **INFOECK** tirol
 Jugendumfrage Tirol

Junges Wohnen Aktionstag

Du bist gerade umgezogen oder suchst noch eine Wohnung? Dann darfst du diese Gelegenheit nicht verpassen!

Datum: 1. Oktober 2015
 Uhrzeit: 12 bis 16 Uhr
 Rathaus Galerien Innsbruck, Vorplatz Bürgerservice

Beim Aktionstag „Junges Wohnen“ kannst du

- deinen Mietvertrag überprüfen lassen
- dich über verschiedene Fördermöglichkeiten erkundigen
- dir bei der Wohnungssuche helfen lassen
- Antworten auf deine rechtlichen Fragen bekommen
- am Gewinnspiel teilnehmen und tolle Preise gewinnen

Komm vorbei! So einfach hast du noch nie so viele Infos zum Thema Wohnen erhalten!

Mens sana in corpore sano „Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper“

In Anlehnung an dieses gekürzte Zitat des römischen Dichters Juvenal ist es wichtig, nicht nur den Geist, sondern auch den Körper zu trainieren. Speziell während der Studienzeit wird der Körper doch sehr einseitig belastet. Das viele Sitzen im Hörsaal oder beim Lernen führt zu Problemen unserer Gesundheit. Wer kennt nicht die Rückenprobleme beim Aufstehen nach langem Sitzen oder das „außer Puste sein“ nach dem Aufstieg einer längerer Treppe? Daher ist es ratsam, sich ein wenig Zeit zu nehmen um seinen Körper und somit seine Gesundheit zu stärken!

Ein richtiges Maß an Bewegung hat positive Auswirkungen auf unser Wohlbefinden. Es

- stärkt die Gedächtnisleistung.
- verbessert die Schlafqualität.
- führt zu Stressabbau.
- stärkt das Selbstwertgefühl.
- stützt und schützt unseren Bewegungsapparat (vor allem unseren Rücken).
- stärkt die Herz-Kreislauf-Funktion.
- senkt den Blutdruck.
- reguliert das Gewicht

Die Empfehlung der Welt-Gesundheits-Organisation (WHO) liegt bei Erwachsenen bei 150 Minuten Sport pro Woche. Dies sollte in erster Linie aus Herz-Kreislauf-Training bestehen. Zusätzlich wird auch zweimal die Woche ein leichtes Krafttraining empfohlen.

Nun ergibt sich für viele Menschen die Frage: „Wie bringe ich zweieinhalb Stunden Sport in der Woche unter?“

Da gilt gleich der erste wichtige Aspekt für einen gesunden Körper, einen Teil der Bewegungszeit im Alltag unter zu bringen. Verwendet das Fahrrad oder geht zu Fuß zur Uni, zum Einkaufen usw.!

Geht die Treppen hinauf bzw. hinunter! Gönn dem Lift eine Pause!

Nutzt das Programm des Universitäts-sportinstitut, eines Sportvereines oder auch von Fitnessstudios!

Achte auf eine gesunde, ausgewogene Ernährung!

Gestaltet eure Freizeit sportlich!

Sucht euch Freunde, die mit euch Sport machen! In der Gruppe ist es leichter sich zu motivieren!

Zur Bewegung im Alltag ist aber auch weiteres Training notwendig. Dieses sollte aus Ausdauer-, Kraft-, Beweglichkeits- und Koordinationstraining bestehen.

Beim Ausdauertraining geht es um die Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems. Zu Beginn wird ein Training mit 20 bis 30 Minuten bei einer moderaten Belastung empfohlen. Hierbei geht es darum, die Grundlagenausdauer zu verbessern. Je nach Fitnesslevel kann das Training nach der Dauermethode (stetig gleichbleibende Belastung) oder mit einem Intervalltraining (Belastungs- und Entlastungsphase abwechselnd) durchgeführt werden.

Das Krafttraining ist für einen gesunden Bewegungsapparat wichtig. So kann man mit einem gezielten Training präventiv gegen Rückenschmerzen vorgehen. Dabei ist darauf zu achten, den gesamten Rumpfbereich zu trainieren. Diese Übungen können ganz einfach Zuhause gemacht werden, oder aber im Gerätepark in einem Fitnessstudio. Letzteres bietet zusätzlich die Möglichkeit, auch die anderen Bausteine eines ganzheitlichen Trainings zu trainieren. So kann man z.B. Groupfitness-Kurse zur Ausdauerverbesserung bzw. Kräftigung besuchen.

Das Beweglichkeits- und Koordinations-training wird leider oft ein wenig vernachlässigt. Dabei können eben diese viel Gutes für unsere Gesundheit tun und unser

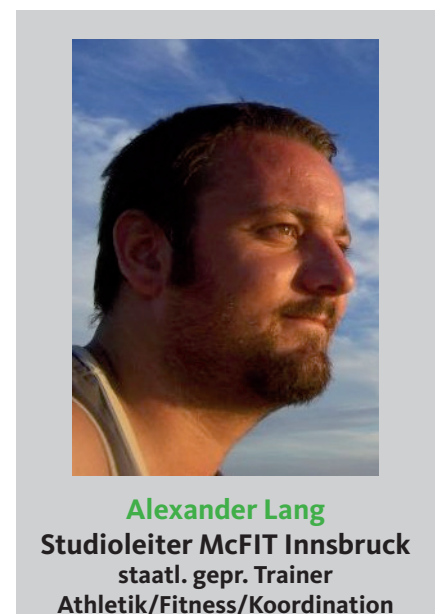


Wohlbefinden stärken. Yoga ist eine sehr beliebte Sportart, bei dem unsere Beweglichkeit gut trainiert wird. Beim Training der Koordination werden beide Gehirnhälften trainiert. Dies fördert unter anderem unsere Denk- und Gedächtnisleistung. Solch ein Training wird in den meisten Fällen auf einem instabilen Untergrund durchgeführt. Man kann mit Pezzibällen oder aber auch mit MFT Platten arbeiten. Das eine möchte ich euch auf alle Fälle mit auf euren neuen sportlichen Weg geben: Ganz egal, was ihr macht, euer Körper wird es euch danken.

Falls ihr nun den Vorsatz gefasst habt, eure Gesundheit zu fördern, dann startet gleich – schiebt es nicht zu lange vor euch her!

In diesem Sinne – viel Spaß beim Training und #machdichwahr.

Alexander Lang





Michael Wolf studiert seit Herbst 2013 im Masterstudiengang „Europäische Politik und Gesellschaft“ in Innsbruck. Daneben arbeitet er als Studentischer Mitarbeiter am Institut für Politikwissenschaft, engagiert sich beim Akademischen Forum für Außenpolitik und beim studentischen Journal „Nihil Adendum“. Kommentare/Kritik/Anmerkungen gerne an: „Michael.C.Wolf@student.uibk.ac.at“.

Eine kleine unscheinbare Gemeinde im Süden Wiens etablierte sich in nur wenigen Wochen zum Topos für eine Debatte, die sich noch vor Kurzem nur auf vermeintlich entfernte Regionen wie Lampedusa oder Griechenland fokussierte. Traiskirchen – lediglich rund 18.000 Einwohner umfassend – wurde zum Sinnbild und Ausdruck für ein kollektives Versagen politischer AmtsträgerInnen auf Bundes-, Länder- und Gemeindeebene. Die in den vergangenen Jahren noch wegen der offensichtlichen Passivität in Fragen der Wirtschafts-, Arbeitsmarkt- oder Bildungspolitik gescholtene Regierung, die sich stets darauf berief, man befinde sich trotz allem immer noch im europäischen Spitzenfeld, sieht sich nun endgültig mit einer Situation konfrontiert, die es in einem der reichsten Länder der Welt einfach nicht geben darf – Punkt, Ausrufezeichen! Entwickelt sich Österreich langsam aber unaufhaltsam zu dem, was in Fachkreisen als „failed state“ bezeichnet wird? Auch wenn diese Vorstellung gegenwärtig noch unrealistisch erscheint, so lässt sich mit Traiskirchen doch nur zu gut all jenes beschreiben, was momentan falschläuft. Dabei sind es nur in geringem Maße die äußeren Umstände, die koordinierten und schnellen Lösungen im Wege stehen.

Ressourcen vorhanden, Wille fehlt

1956/57 etwa flüchteten im Zuge eines Volksaufstandes gegen den „stalinistischen Panzerkommunismus“ in nur wenigen Monaten rund 180.000 UngarInnen über das Burgenland nach Österreich – ein Schicksal, welches elf Jahre später beinahe so viele TschechoslowakInnen (162.000) ereilte. Diesen enormen Zahlen gegenüber gab es im gesamten ersten Halbjahr 2015 lediglich 28.311 Asylanfragen. Zwar sahen sich die zuständigen Behörden damals wie heute mit gewaltigen Herausforderungen konfrontiert, um adäquate Kapazitäten zur

Zeit für klare Bekenntnisse!

Die Politik versinkt auf allen Ebenen in kleinkarierten Grabenkämpfen und Lösungen für die dringendsten Probleme unserer Zeit werden entweder viel zu spät, zu kurzgreifend oder schlichtweg gar nicht gefunden. Gerade die humanitäre Katastrophe der vergangenen Monate hat die unbegreifliche Schwäche der österreichischen und vieler anderer europäischer Regierungen offenbart sowie mitunter äußerst scharfe Reaktionen durch die Bevölkerung hervorgerufen. Wenn Hass und Hetze nicht mehr geahndet und verpönt werden, sondern beinahe selbstverständlich den öffentlichen Diskurs mitkonstruieren, ist es die Pflicht jedes Einzelnen, noch beharrlicher für Menschlichkeit und Nächstenliebe aufzustehen!

vorläufigen Aufnahme der Kriegsflüchtlinge bereitzustellen – was unter „adäquat“ zu verstehen ist, wird aber auch heute noch von der Politik bestimmt.

Wenn die Regierung sich weigert...

...Lösungen zu finden, die einer Kultur wie unserer würdig sind, springen naturgemäß andere Akteure öffentlichkeitswirksam mit Vorschlägen in die Bresche. Sei es die FPÖ, die mit altbekannten Slogans und Unwahrheiten auf Kosten der Ärmsten die Deutungshoheit des Diskurses an sich zu reißen versucht oder sei es deren scheinbar stetig wachsende Wählerklientel, die ihrem „Führer“ Heinz-Christian Strache im Netz wie im realen Leben mit gewohnt geistlosem Aktionismus die Gefolgschaft bekundet. Aber auch andere meinungsbildende Instanzen wie z.B. Krone-,Journalist* Michael Jeannée oder „Volks Rock'n'Roller“ Andreas Gabalier tragen mit ihren Statements und Inszenierungen nicht gerade dazu bei, Österreich als toleranten und weltoffenen Staat in Szene zu setzen.

„Agressionsplattform“ Facebook?

Wenn heute selbst hochrangige Politiker, Reporter oder „Celebrities“ Meinungen veröffentlichen, die noch vor Jahren höchstens auf Stammtischen im Flüsterton geäußert werden durften, sinkt natürlich auch die Hemmschwelle für die Durchschnitts-BürgerInnen, dem eigenen vormals latenten Hass ungehemmt Freilauf zu lassen. Wenn dann noch Network-Riese Facebook diese Botschaften en gros einfach stehen lässt, wird ein Prozess angekurbelt, der den klassischen „Hassprediger“ und dessen Gefolgschaft endgültig entkriminalisiert oder im schlimmsten Fall sogar salonfähig werden lässt. Der Anfang einer Negativspirale.

Das Ende zivilisierter Diskurse?

Noch nicht ganz. Wenn die Staatsgewalt versagt und ein äußerst bemitleidens-

werter Teil der Bevölkerung versucht, demokratische und liberale Gesellschaftsstrukturen mit stupiden Hass- und Gewaltbotschaften zu destabilisieren, ist für viele das Fass endgültig übergelaufen. Die Frontkämpfer sind dabei meist ebenfalls Berühmtheiten wie etwa Til Schweiger, der mit seinen etwas tollpatschigen aber in der Sache absolut richtigen Bekenntnissen im Nachbarland Deutschland nicht nur Lob erntete oder Journalisten wie Armin Wolf, welcher hierzulande mittlerweile in weiten Teilen der Gesellschaft als moralische Instanz gesehen und nicht müde wird, Fehlentwicklungen an den Pranger zu stellen. Mittlerweile haben sich auch eine ganze Reihe weiterer namhafter Persönlichkeiten trotz antizipierter Shitstorms in den Dienst einer Sache gestellt, die doch eigentlich so selbstverständlich erscheint.

Noch wichtiger als die großen medialen Gesten sind jedoch die Zeichen der einfachen BürgerInnen: Lehrer, die den Flüchtlingen kostenlose Sprachkurse anbieten, Sportvereine, die Asylwerbern ein Entfliehen aus der kaum zu ertragenden Langleweiligkeit ermöglichen und all diejenigen, die in (privaten wie öffentlichen) Diskussionen die falschen „Ängste“ ihres Umfeldes unermüdlich und mit klaren Worten entkräften.

Taten statt Träume

Dass unsere PolitikerInnen beim nächsten Mal nicht mehr dem Druck von rechts-außen nachgeben und menschliche Lösungen finden, bevor Amnesty International ein „weitreichendes strukturelles Versagen“ konstatiert – dass in Asylwerbern keine potenzielle „Gefahr“, sondern eine potenzielle Bereicherung für das Land erkannt wird und dass Straches Demagogie in jedem einzelnen Haushalt auf Protest stößt – all dies bleibt vorerst ein Traum. Deshalb ist es jedoch umso wichtiger, dass wir als Gemeinschaft aufstehen und entschlossener denn je für die Rückbesinnung zur Menschlichkeit eintreten, damit sich die Verbrechen unserer Geschichte nicht irgendwann wiederholen werden.

LIVE-TIPP:

Erwin & Edwin



www.erwinunedwin.at

**Do. 12.11.15
VAZ Hafen INNSBRUCK**

4 Musiker, eine Mission – nämlich Funky Brass- und Elektronik-Klänge verschiedenster Art zu vereinen, um damit das Publikum zum Tanzen und Toben zu bringen!

Bei ihren powervollen Auftritten geschieht dies mit Trompete, Posaune, Gitarre, Schlagzeug, Turntables, Gesang und einer Motivation, die garantiert kein Haar trocken lässt! Seit 2013 beweisen Erwin & Edwin auf kleinen und großen Bühnen á la Frequency Festival, Beatpatrol und Urban Art Forms, dass sie mit ihrem einzigartigen Sound jede Party zum Kochen bringen!

Support:
FARBARENA
www.farbarena.com



ÖH Universität Innsbruck

ÖH ERST SEMESTRIGEN FEST

Neue Mensa | Herzog-Sigmund-Ufer 15
Gratis Schnitzelsemmel ab 20.30 Uhr
Einlass: 21.00 Uhr

15. OKT 2015

DJ IN STYLE

WESTPOINT
Magazin Westösterreichs

August 14. - Oktober 2015

THE DEAD DAISIES
... Classic Rock ist nicht tot

POWDER OF PIGEONS
... Bei diesem Herbstkonzert werden keine Augen trocken

SZENE WEST:
Das Rock Café Bluegrass in Völs - „Gleichrichtbech der Musik“
Farbarena - bekanntes Band in neuem Gewand
NIVEL DO WISS - let the good times roll

WESTPOINT

Das Konzert- und Szenemagazin Westösterreichs

Ein „rockiger“ Herbst steht uns bevor ... zu empfehlen wäre da Mother's Cake & White Miles am 03.10. im VZ Komma WÖRGL oder W.A.S.P. am 30.10. im Rathaussaal TELFS oder Mötley Crüe am 13.11. im Zenith MÜNCHEN oder The Weight am 27.11. im Spielboden DORNBIERN u.v.m.

Release Vol 14: Oktober 2015

... mehr Infos auf facebook.com/WestPoint.Fanpage



Veranstaltungskalender Sept`15

WEEKENDER

www.weekender.at

- 10.09. CHAKUZA
 10.10. RAVEN
 16.10. THE BREW
 23.10. MOONSPELL
 31.10. ANDREAS KÜMMERT
 06.11. SEILER UND SPEER
 13.11. KAYEF
 25.11. TAGTRAEUMER
 16.12. DONOTS

p.m.k.

www.pmk.or.at

- 12.09. KLANGSPUREN
 LATE NIGHT LOUNGE
 ARNOLD DREYBLATT &
 THE ORCHESTRA OF EXCITED STRINGS
 13.09. VALES (UK) | MURDEROFCROWS
 (SWE) | ORPHAN (AT)
 18.09. SAHARA SURFERS (AT) /
 PARASOL CARAVAN (AT) /
 SPACE PARANOIDS (ITA)
 25.09. DAS TROJANISCHE PFERD
 26.09. VOODOOM
 (BONG-RA & DEFORMER)
 BREAKCORE & JUNGLE
 01.10. MOON RISIN` (DE)
 PSYCHEDELIC ROCK
 02.10. ANALOG LOVE IN DIGITAL TIMES!
 ANTON MOBIN | TAPETRONIC |
 BRTRKLLR
 03.10. SKERO AND THE MÜSSIG GANG

Treibhaus

www.treibhaus.at

- 19.09. DIVINITY ROXX –
 DIE BASSISTIN VON BEYONCE
 24.09. AARON PARKS/ADAM BALDYCH
 28.09. SCOTTISH COLOURS 2015 :
 COIG & SIOBHAN MILLER BAND
 29.09. AUSTROFRED: LESUNG AUS DEM
 BUCH PFERDELEBERKÄS
 01.10. TAT: TONART TIROL FESTIVAL 2015
 (03./04.10.)
 02.10. ES LEBE DIE WELT
 WELTFEST 2015
 08.10. MARTIN PHILADELPHY
 29.10. TEN YEARS AFTER

Hafen VAZ

www.hafen.cc

- 19.09. FOREVER YOUNG –
 DIE PARTY AB 30
 25.09. SUPER AFRO FUNKY
 BREAKS PARTY
 08.-10.10. EROTIKMESSE 2015
 14./15.11. KUNST- UND DESIGNMARKT
 MESSE

Music Hall

www.music-hall.at

- 07.11. REMEMBER ANTICO
 FEAT. PREZIOSO



Area 47 wird bunt

Holi, das Festival der Farben, zieht in der Area 47 ein und macht deinen Sommer bunter. Holi, das Festival der Farben, ist auf Tour und erobert ganz Österreich. Nach mehr als 100.000 Besuchern und ausverkauften Veranstaltungen in Salzburg, Wien, Linz, Klagenfurt, St. Pölten und Graz ist es nun an der Zeit, auch die Area 47 einzufärben. Neben einem gemeinsam erlebten Farbenrausch erwarten dich ein außergewöhnliches Konzerterlebnis sowie zahlreiche Side-Events.

Sei dabei, wenn die Partyarea der Area 47 noch größer und noch bunter wird und zum erst Mal Holi-Luft atmet! Holi entstammt dem Hinduismus und ist ein indisches Frühlingsfest. Es ist ein schönes, friedliches Fest mit viel Farbe in der Luft, auf Kleidung und Körper. Tolle Bands und DJs sorgen für den musikalischen Rahmen bei diesem buntesten Fest Tirols.

Holi – Festival der Farben

12. September 2015 | Ötztal-Bahnhof | Area 47 | 21 Uhr

Tickets in allen Tiroler Raiffeisenbanken

Ermäßigung für Raiffeisen Club-Mitglieder

f /RaiffeisenClubTirol

- 27.11. UNANTASTBAR & SPECIAL GUEST
 05./06.12. TATTOO CONVENTION

LiveStage

www.livestage-tirol.com

- 11.09. TIROL ROCKT!
 12.09. AMANITA
 26.09. MISCHGESCHICK
 02.10. ROADWOLF (AT)– SIGN OF THE
 JACKAL (IT) – LIQUID STEEL (AT)

VZ Komma Wörgl

www.komma.at

- 02.10. IRIEPATHIE
 03.10. MOTHERS CAKE & WHITE MILES
 09.10. ROCK IS NOT DEAD YET!
 MIDRIFF – SKYSHAPE – BLACKWATER –
 MISANTRÖPICS
 13.10. ORPHANED LAND
 with the STIMMGEWALT Choir
 20.10. ANNIHILATOR
 20.11. CHRIS GALL TRIO
 02.12. AMORPHIS
 17.03.16 TANITA TIKARAM

Kulturfabrik Kufstein

www.kulturfabrik.at

- 24.09. THE DELTA SAINTS
 30.10. UFO - „A Conspiracy Of Stars“
 07.11. DJANGO 3000
 13.11. The WIDOWBIRDS
 21.11. RINGSGWANDL
 28.12. CHRISTMAS ROCK Festival
 mit BONFIRE

Olympiaworld Innsbruck

www.olympiaworld.at

- 07.11. BÜLENT CEYLAN – HAARDROCK
 25.-29.11. CIRQUE DU SOLEIL –
 „VAREKAI“

Congress Innsbruck

www.congress-innsbruck.at

- 13.09. KAYA YANAR
 29.10. TIROLISSIMO 2015
 29.10. WORLD PRESS
 FOTOAUSSTELLUNG 2015
 31.10. ANGELO BRANDUARDI & BAND

20. JAHRE W WERBE D DESIGN A AKADEMIE AM WIFI INNSBRUCK

IN 4 SEMESTERN
ZUM KREATIVEN TRAUMBERUF
DIPLOMIERTER GRAFIK – ODER MEDIENDESIGNER!

... jeweils mit Diplomabschlussprüfung –
weitere die Option zum zusätzlichen Lehr-
abschluss und der Einstieg in den tertiären
Bildungsbereich (... in nur einem Jahr zum
Bachelor!)



Studia-Universitätsbuchhandlungen

Wir haben die empfohlene
Studienliteratur
lagernd!!!

und vieles andere mehr - Schau vorbei!

Studia 24h-Service
"Wir besorgen jedes von unseren Partnern
lieferbare Buch, binnen einem Tag
(bei Bestellung vor 13h)"

studia
SERVICES

Kopier- & Digital-Druck-Zentren | Universitätsverlag | Buchbinderei | Universitätsbuchhandlung

AG, Pufl-GRAS, VSStÖ, JUNOS und UNIKORN

Die UNIpress-Redaktion ist für die Inhalte der Fraktionsartikel nicht verantwortlich. Fraktionsartikel werden weder korrigiert, umgeschrieben, zensiert oder sonst in irgendeiner Art und Weise verändert.



Aktionsgemeinschaft Innsbruck – Wir stellen uns vor!

Willkommen an der Uni Innsbruck! Wir gratulieren Dir zu deiner Entscheidung, dich den Herausforderungen, Aufgaben und Erfahrungen eines Studiums zu stellen.

Es freut uns, dein erster Ansprechpartner und Vertreter gegenüber der Universität und den Professoren, sowie dein Sprachrohr gegenüber der Öffentlichkeit zu sein. Bestimmt können wir Dir bei Problemen

und Sorgen rund ums Studium jederzeit weiterhelfen.

Neben den offiziellen Aufgaben als Deine Vertreter auf ÖH-Ebene, überlegen wir uns jedes Semester viele tolle Events, damit der Uni-Alltag nie eintönig für Dich wird. Für den Start haben wir von der Aktionsgemeinschaft für Dich neue AG-Ersti-Bags vorbereitet, damit Du mit uns voller Energie ins Semester starten kannst. Auch deine erste große Studienparty, das AG-Erstsemestrigenfest, haben wir schon in Planung. Das ganze Jahr über wirst Du unsere top motivierte Truppe auf der Uni antreffen: Als Berater in den Fachschaften oder bei den von uns für Dich organisierten Glühwein- und Caipiständen, Sportveranstaltungen und vielem mehr.

Studieren ist schon teuer genug – hol Dir das AG-Gutscheinheft mit vielen tollen Vergünstigungen und Ermäßigungen in ganz Innsbruck!

Auf Facebook oder auf unserer Homepage www.agibk.info findest du immer die neuesten Infos und Events.

Wir hoffen, dass Du dich gut in Innsbruck einlebst und viel Freude an deinem neuen Studium finden wirst!

In Deinem Interesse
Aktionsgemeinschaft Innsbruck

facebook.com/aginnsbruck
www.agibk.info



Liebe_r Erstsemestrige_r & Studienanfänger_in!

Lieber Mensch!

Viel Spaß bei deinem Studi-Leben. Wir freuen uns, wenn du dein Studium mit Begeisterung angehst und deine Faszination für dein Fach im Mittelpunkt steht.

Leider ist die Uni dabei nicht immer tolerant. Vielleicht bist du bereits auf die eine oder andere Hürde gestoßen. Sei es bei der Zulassung, die versteckte Zugangsbeschränkung "StEOP", drohender Beihil-

fenverlust beim zu langsamen Studieren oder eine Studiumsstruktur mit wenigen Freiheiten. Die Einschränkungen unserer Universität sind zahlreich. Dabei ist die Uni mehr als ein Ausbildungsplatz. Es geht um Bildung um der Bildung willen, nicht für die Eltern, nicht für den Arbeitsplatz, sondern für eine_n selbst und die Gesellschaft.

Deswegen wollen wir dich auch einladen, mit uns gemeinsam die Uni kennenzulernen, gegen Hindernisse und Ungerechtigkeit zu kämpfen. Wir sind die PUFL-GRAS, die Plattform unabhängiger Fachschaftslisten und Grünen und Alternativen Student_innen. Wir sind konsensdemokratisch, feministisch, ökologisch, solidarisch und aktiv dafür, die Uni zu einem besseren Ort zu machen. Einem Ort, an dem alle

willkommen sind, alle die gleichen Rechte haben, Bildung kein Privileg ist und wo mensch sich nicht nur mit bürokratischen Hürden herumschlagen muss.

Schau doch einfach vorbei, falls deine Hochschule mehr sein soll, als der Ort, der dir deinen Lehrplan vorschreibt. Komm zu uns und wir zeigen dir, wie deine Uni und die Welt grüner und alternativer werden kann!

Widerständig und lebendig,
Deine PUFL-GRAS

pufl-gras.at
fb.com/puflgras
pufl@gras.at

An vielen Standorten an der Uni findet ihr unsere
UNIpress-Magazinständer!!

Die UNIpress – das Monatsmagazin der ÖH Innsbruck zur freien Entnahme ...

... wer die UNIpress aber auch per Post erhalten will (gratis!) – kein Problem – schreibt uns ein kurzes M@il (abo@oeh.cc) mit eurer Anschrift und ihr erhaltet die UNIpress frei Haus!





Hallo. Servus. Griaß di!

Wir, der VSStÖ Innsbruck, sind eine Gruppe linker Studierender. Die sozialistischen Grundwerte Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Solidarität halten wir Tag für Tag durch unser politisches Handeln hoch. Gleichzeitig sind wir immer für dich da, sollten dich Probleme plagen oder solltest du Fragen zur Studienbeihilfe oder Ähnlichem haben.

Unsere Aufgabe als Studierendenfraktion ist die Vertretung von Student_innen und ihren Interessen. Wir wissen aber auch,

dass Universität nicht an der Türe des Hörsaals aufhört, sondern auch Themen wie hohe Mieten, teure Öffis und mangelnde finanzielle Unterstützung für Studierende eine gewaltige Rolle spielen.

Weil die Universität immer ein Abbild der Gesellschaft ist, machen auch Rassismus, Homophobie und Sexismus vor ihr keinen Halt. Wo auch immer sich solche Tendenzen breit machen, sind wir da um engagiert entgegen zu treten.

Weil auch kritische Stimmen im Interesse der Studierenden gefragt sind, engagieren wir uns direkt an den Unis, FHs und PHs. Tagtäglich kämpfen wir so gegen die Ungerechtigkeiten des Hochschulsystems und treten aktiv für Verbesserungen ein.

Wir stehen für den offenen und freien Hochschulzugang auf allen Ebenen, unabhängig von Geschlecht, finanziellem Background, Herkunft oder sozialem Hintergrund. Wir stehen immer auf deiner Seite und setzen uns für echte soziale Absicherung aller Student_innen, bessere Studienbedingungen und mehr Mitbestimmung ein. Studiengebühren sind für uns kein Thema!

Willst du noch etwas wissen oder uns kennenlernen? Komm zu einem unserer Treffen oder schreib uns einfach.

Dein VSStÖ

ibk@vsstoe.at
fb.com/vsstoe.innsbruck



Leider lag uns bei Redaktionsschluss kein Beitrag vor!



Liebe Studierende,

Wir wünschen euch ein schönen Start ins Semester – völlig egal um welches es sich für euch handelt.

Immer mehr Hürden werden Studierenden und der Bildungspolitik selbst aufgetra-

gen. Die finanzielle Situation, die alle, die mit der Universität in Verbindung stehen, mehr oder minder prekärer wird als sie eh schon ist. Immer weniger Mitspracherecht sowie Mitbestimmung lassen sich deutlich spüren. Wir als unabhängige Studienvertreter_innen stehen für eine starke Basisarbeit, die es Studierenden ermöglicht, emanzipiert durch's Studium und den damit verbunden gesellschaftspolitischen Fragen zu gehen, um für die strukturellen Probleme der Bildungspolitik gemeinsam Lösungen zu suchen und sie zu finden. Weil es in unserer Hand liegt, sowohl das

Mögliche als auch das Unmögliche zu schaffen.

Studieren ist mehr als nur ECTS-Punkte zu sammeln, Studieren ist Mitbestimmen. Wir können etwas verändern – wir alle.

Lasst uns gemeinsam mitbestimmen.

Eure UNIKORN

[unikorn.at](https://www.unikorn.at)
info@unikorn.at
facebook.com/fachschaftsliste.unikorn

Eine erste Tour durch Innsbruck

von Felix Kozubek

Ich will ehrlich sein. So richtig aus- und in eine fremde Stadt ziehen musste ich nur einmal und da nur ganz kurz. Damals bin ich für ein Praktikum zwei Monate nach Hamburg gegangen. Ich hatte damals das große Glück, dass meine Vermieter extrem cool drauf waren und mit mir gleich nach meiner Ankunft eine kleine Stadttour gemacht haben. Immerhin wollte ich wissen wo ich mir eine neue Zahnbürste besorgen kann, wo es nach der Arbeit noch etwas zum Essen gibt und wo die nächste U-Bahn-Station liegt. Da die UNIpress nicht jeden bei der Hand nehmen kann und eine solche Stadttour machen kann, haben sie mich gebeten, dass ich all das in einen Artikel verpacke.

Innsbruck – was man allgemein so wissen sollte

Innsbruck ist ja, alleine schon wegen all der umliegenden Berge, relativ dicht besiedelt und eng. Mit weiten Wegen muss man also nicht rechnen. Im Norden ist die beeindruckende Nordkette, im Süden der Patscherkofel die natürliche Stadtgrenze. Dazwischen spielt sich alles ab. Bis auf die technischen Fakultäten und einige wenige geisteswissenschaftliche Institute, sind die meisten Uni-Gebäude direkt in der Innenstadt gelegen. Die Öffis sind in Innsbruck richtig gut ausgebaut. Mit dem Bus ist man also aus allen Stadtteilen recht schnell bei der Uni. Es empfiehlt sich trotzdem sich ein Fahrrad zuzulegen. Mit dem ist man innerhalb von 30 Minuten in der Tiroler Landeshauptstadt nämlich wirklich überall.

Einkaufen, Essen und Trinken

In Innsbruck gibt es, egal in welchem Stadtteil ihr seid, ein dichtes Netz an Nahversorgern. Das Brot kaufen die meisten Innsbrucker bei den beiden Großbäckereien. Wer aber nicht nur die Mainstream-Brötchen

essen will, für den lohnt es sich eine der vielen kleinen Bäckereien zu besuchen. Die haben meist richtig gute und preislich faire Angebote. Ihr müsst nur ein wenig die Augen offen halten.

Ähnlich preiswert essen kann man dann mittags in der Unimensa. Das ist zwar kein Geheimtipp, aber fürs erst ist das mal mit Sicherheit eine gute Adresse. Zur Nachmittagsbesprechung hat Innsbruck zahlreiche Kaffees, rund um die und Mitten in der Altstadt zu bieten. Da gibt es vom klassisch-wienerischen über das Kultur-Cafe bis hin zu den neuen angesagten Hipster-Schuppen ebenfalls eine große Auswahl. Apropos Hipster-Schuppen. Hier sind die Hotspots in der Muesumstraße (Ecke Angerzellgasse), am Wiltener Platzl und in Mariahilf/St. Nikolaus (nördlich des Inns).

Sport

Innsbruck liegt mitten in den Bergen. In wenigen Minuten ist man mit dem Bus oder auch zu Fuß direkt in der Natur. Das ist schon etwas Besonderes. Im Sommer können so unzählige Hütten in der unmittelbaren Umgebung erkundet werden. Auf der Nordkette gibt es unter anderem auch eine Downhill-Strecke. Eine der spektakulärsten in Europa. Im Winter ist eines ohnehin klar – da wird in Tirol Skigefahren. Wer zwischen Vorlesung und Proseminar kurz Zeit hat, der kann direkt aus der Innenstadt mit der Buslinie J fast Mitten ins Skigebiet fahren.

Wer günstige Sportkurse sucht der wird an der USI fündig. Vom klassischen Fitnesskurs, über Klettern, Schwimmen, Yoga bis hin zu allen möglichen Ballsportarten und noch vielem mehr hat das Sportinstitut der Universität so einiges zu bieten und zwar zu richtig günstigen Tarifen. Im Fußball,



Felix Kozubek arbeitet als freier Autor, ist Gründer der Textagentur Hofschreiberei und des Onlinemagazins Alpenfeuilleton. (www.afeu.at)

American Football, Rugby, Volleyball und Eishockey (ich habe fix jemanden vergessen) – hat Innsbruck richtig gute Vereine, die meist in den jeweiligen höchsten Spielklassen spielen. Hier kann man in aller Ruhe anderen beim Sport zusehen.

Ausgehen

Ausgehen in Innsbruck – eine schöne Sache. Innsbruck hat die höchste Lokaldichte Österreichs. Typischerweise startet ein ausgedehnter Abend irgendwo am Inn. Gemeinsam mit Freunden und ein, zwei kühlen Getränken. Dann geht es meist weiter in eine der vielen Bars rund um die Altstadt. Irish Pubs, Bier Pubs, Craftbeer-Läden. Alles ist mit dabei. Zu späterer Stunde wandern viele Studierende von den Innenstadtlökalen rund um die Altstadt zu den „Bögen“. Dort finden sich einige Bars die sehr lange, sehr, sehr lange offen haben. Wer aber so richtig auf dem Laufenden sein will, der sollte am Semesterbeginn eine der zahlreichen Erstsemesterfesten besuchen. Dort lernt man nicht nur seine Mitstudierenden kennen, sondern erfährt auch den ein oder anderen Geheimtipp.

Rund ums Studium

Auf der Uni kommen, im Unterschied zur Schule, die Infos nicht zu dir – du musst sie dir selbst besorgen. Das kann manchmal unübersichtlich, ein wenig mühsam und zeitintensiv sein. Wer den Überblick verloren hat oder einfach einmal eine wichtige Frage hat, der sollte unbedingt die Leute von der ÖH fragen. Betrifft es dein Studium direkt – ab zu deiner Fachschaft. Betrifft es andere Dinge wie Beihilfen, Wohnen etc. – ab zur Haupt-ÖH (Josef-Hirnstraße 7)

KOSTENLOS!!

ANMELDUNG
BIS 16. 10. 15

unit

Zusatzqualifikationen
für Studierende

RHETORIK -
KOMMUNIKATION -
ZEITMANAGEMENT -
LERNEN LERNEN -
BEWERBUNG -

und vieles mehr

www.UNIT-INNSBRUCK.CC

UNIT ist ein Projekt der



ERSTSEMESTRIGE aufgepasst

Holt euch die Studia-Copycard mit 1000 Pkt
im Wert von € 5,-

um nur € 3,50

Kopier- & Digital-Druck-Zentren

A4 Farbdrucke ab 24 Cent* 80 g Normalpapier

in unseren Filialen & an mehr als 10 weiteren UNI-Standorten!

Kopieren & Drucken
Spiralisieren & Binden
Scannen & Plotten
Büroartikel

Schnell und preisgünstig...

- in Farbe oder S/W
- alle gängigen Formate
- in bester Qualität
- zu einem fairen Preis

GUTSCHEIN

HOL DIR MIT DIESEM ORIGINALINSERT DEINE
COPY-CARD IN DEINER STUDIA-FILIALE
AKTION GÜLTIG BIS 31.10.2015
KEINE BARABLÖSE MÖGLICH